

CHRONIK  
DER JAHRE 1990, 1991, 1992 UND 1993

MAX JUFER

Gebe denn, der über uns  
Wägt mit rechter Waage,  
Jedem Sinn für seine Freuden,  
Jedem Mut für seine Leiden  
In die neuen Tage.

Jedem auf des Lebens Pfad  
Einen Freund zur Seite,  
Ein zufriedenes Gemüte,  
Und zu stiller Herzensgüte  
Hoffnung ins Geleite!

Aus: Neujahrslied,  
von Johann Peter Hebel

1990

*Januar*

1. – Markus Dübendorfer, FDP, wird Präsident des Grossen Gemeinderates für das Jahr 1990.
  - Max Kunz löst Hans Jordi als Kommandant der Wehrdienste Langenthal ab.
  - Statistisches zu 1989:  
Das Schwimmbad wurde an 134 Öffnungstagen von insgesamt 73 400 Personen besucht. An 81 Tagen herrschte sonniges, warmes Badewetter.  
Wasserverbrauch der Gemeinde: 2 266 881 m<sup>3</sup>; davon 978 836 m<sup>3</sup> durch Haushaltungen, 539 230 m<sup>3</sup> durch das Gewerbe, 442 049 m<sup>3</sup> durch die Industrie, 59 000 m<sup>3</sup> durch öffentliche Brunnen.  
Der Gemeinderat bewilligte Fr. 34 000.– an 15 Stipendiaten zur Weiterbildung.
7. Der bekannte Rennfahrer Beat Breu gewinnt das Interkantonale Radquer von Langenthal (im Gelände der Landwirtschaftsschule Waldhof).
9. Unter dem Vorsitz von alt Regierungstatthalter und Nationalrat Emil Schaffer wird eine Koordinations- und Organisationsgruppe des Amtsbezirks Aarwangen zur Vorbereitung von Anlässen und Publikationen zum Jubiläumsjahr «800 Jahre Bern» 1991 gegründet.
11. In Gegenwart von viel Prominenz aus Bahn und Politik wird im Bahnhof Langenthal SBB eine neue Schalterhalle eingeweiht.
12. Der Langenthaler Hansjürg Moser wird Pächter des Hotels «Bären» an Stelle des kürzlich frühverstorbenen John Seiler.
16. Nach sechs Wochen Trockenheit fällt das erste Schäumchen Schnee des Winters.
28. Kantonale Abstimmung: Schulmodell 6:3 1112 Ja:1469 Nein (im Amtsbezirk Aarwangen ebenfalls verworfen, im Kanton jedoch knapp angenommen).  
Lokale Abstimmung: Kredit Schutzraumeinrichtungen durch Gemeinde von 1,98 Mio. Fr.: 1815 Ja: 1742 Nein.
31. Nach 42 Jahren Schuldienst als Sekundarlehrer mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung an der Sekundarschule Langenthal, wovon die letzten 16 Jahre als Rektor, tritt Alexandre Bussard in den Ruhe-

stand. Neuer Vorsteher wird der im Schulhaus Elzmatte tätige Langenthaler Sekundarlehrer Hans-Jürg Käser.

### *Februar*

2. Wie jedes Jahr: Weltgebetstag in der Kirche Geissberg
9. Ein Jahr nach dem tragischen Unglück im Langeten-Stollen stehen die Bohrköpfe bei km 5,282, haben also  $\frac{7}{10}$  der Tunneldistanz überwunden.
12. Nach vorfrühlingshaften Tagen schlägt das Wetter um. Es regnet und schneit.
14. Sintflutartiger Regen, seit gestern 100 l/m<sup>3</sup>. Die Langeten führt Hochwasser und strömt durchs Dorf.
16. Es schneit den ganzen Tag.
18. Markanter Temperaturanstieg. Der Winterspuk ist vorbei. Schneeglöcklein und Krokusse blühen, Aprilglocken und Forsythien knospen.
22. Die achtjährige Langenthalerin Claudia Dinkelmann schenkt den in der Migros-Bern gewonnenen Wettbewerbspreis von Fr. 1910.– dem Verschönerungsverein Langenthal zugunsten des Hirschparks.
24. Der Samariterverein Langenthal und Umgebung feiert sein 100jähriges Bestehen.
26. Nach wunderschönen Vorfrühlingstagen mit Jahrhundertrekord-Temperaturen von 20° brechen orkanartig Weststürme mit Stunden- geschwindigkeiten von 200 km ein. Bäume stürzen, Fahrleitungen werden weggerissen.

### *März*

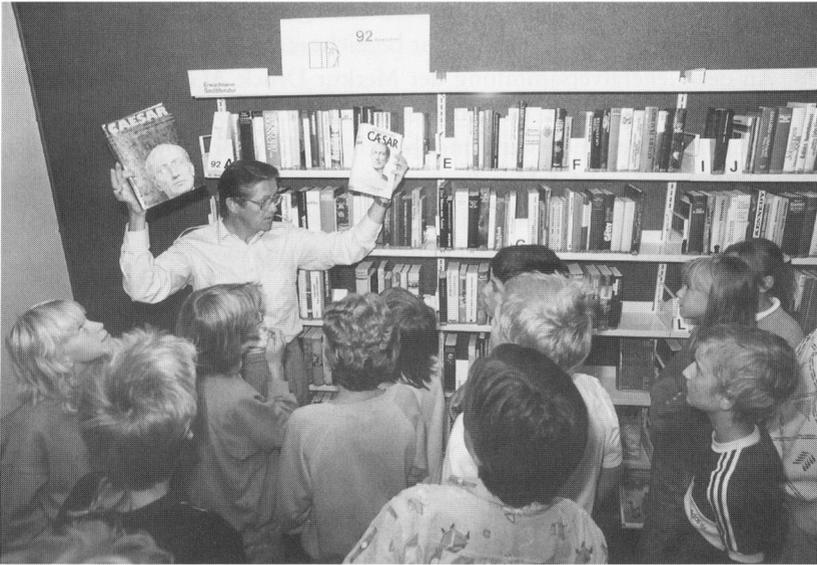
1. Erneut Sturmnacht mit Gewitter und Schneeschauern.
3. Das Langenthaler Tagesheim Lindenhof für Betagte und Behinderte wird eröffnet. Die Leitung hat Ruth Nussbaum.
4. Heute wird bei kaltem, klarem Wetter der höchste zu dieser Jahreszeit je registrierte Barometerstand gemessen.
7. In einem Informationszug der SBB am Bahnhof Langenthal sind Pläne und Modelle zur geplanten «*Bahn 2000*» zu sehen.
17. Die Langenthaler Gemeinderrechnung 1989 schliesst bei Erträgen von 61,58 Mio. Fr. mit einem Aufwandüberschuss von 1,05 Mio. Fr. Das

Ergebnis ist um 213 000 Fr. besser als budgetiert. Die Finanzlage wird von den Verantwortlichen als gut bezeichnet.

23. An der Generalversammlung der Merkur Druck AG können Verwaltungsratspräsident H. Baumberger und Direktor R. Wirth von einer erfreulichen Firmenentwicklung berichten. Der Bruttogewinn wurde 1989 um 5% auf 4,5 Mio. Fr. gesteigert.

### *April*

1. Eidgenössische Abstimmung: Volksinitiative «*Stop dem Beton – für eine Begrenzung des Strassenbaus*» 1299 Ja: 2672 Nein; Volksinitiative gegen Autobahn Murten–Yverdon 1690 Ja: 2280 Nein; gegen Autobahn Knonaueramt 1625 Ja: 2346 Nein; gegen Zuchwil–Biel 1787 Ja: 2196 Nein; Rebbaubeschluss 1638 Ja: 2142 Nein; Bundesrechtspflege 1833 Ja: 1956 Nein.  
Lokale Abstimmung: Definitive 2. Ortsbuslinie 3721 Ja: 299 Nein; Ausbau Lotzwilstrasse 3572 Ja: 398 Nein.
5. Die Generalversammlung der Schweizerischen Vereinigung von Textilfachleuten tagt in Langenthal als «*Textile Landsgemeinde*».
11. Nach trockenem, kaltem Bisenwetter setzt Regen ein.
15. Heftiges Schneetreiben.
17. Mit einem symbolischen Spatenstich beginnen an der Weissensteinstrasse die Bauarbeiten für eine 3,5 km lange Gasleitung nach Bützberg.
23. Der Gemeinderat wählt den Langenthaler René Keusen, 35, Leiter einer Bauakkordgruppe und Tambourinstructor, zum Koordinator für Jugendarbeit.
28. Regierungs- und Grossratswahlen  
Regierungsrat: Die bisherige rot-grüne Mehrheit (4 SVP, 3 SP und 2 FL) unterliegt im nunmehr auf 7 Mitglieder reduzierten Gremium dem Bürgerblock. Neue Sitzverteilung: SVP 3, FDP 2, SP 2. Die einzige bisherige Frau, Erziehungsdirektorin Leni Robert, FL, wird abgewählt.  
Grossrat: SVP und FL können gesamthaft ihre Stellung halten; die SP gewinnt 7 Mandate, die FDP verliert 4. Sitzverteilung im Amtsbezirk Aarwangen: SVP 4 (4), FDP 1 (1), SP 2 (-1), FL 1 (+1). Folgende Langenthaler wurden gewählt: Ulrich Sinzig SP 4255 Stimmen im Amts-



Samuel Herrmann, Leiter der Regionalbibliothek, mit einer Schulklasse. Foto Christoph Schütz, Langenthal.

bezirk, Fritz Jost SP 3796, Manfred Meyer SVP 4534, Hansruedi Wyss FDP 2260, Toni Schmidiger FL 933.

Lokale Abstimmung: Sanierung Sekundarschulhaus Kreuzfeld für 2,6 Mio. Fr.: 2911 Ja:365 Nein.

Stimmbeteiligung 34,78%.

30. Die Spielzeit 1989/1990 brachte dem Stadttheater Langenthal die erfreuliche Zahl von 10 285 Besuchern.

### *Mai*

1. An der 1. Mai-Feier in Langenthal erinnert der Sprecher, Claude Pasche, Präsident des Schweizerischen Eisenbahnerverbandes, an diesen vor 100 Jahren erstmals in unserem Land von der SPS, den Gewerkschaften und der Arbeiterschaft durchgeführten Anlass. In seiner Rede tritt er für

- eine sozialere Finanzierung der Krankenkassen und die Beibehaltung des Nachtarbeitsverbots für Frauen ein.
3. Auf dem Wuhrplatz wird im Rahmen einer gesamtschweizerischen Aktion der APG (Allgemeine Plakatgesellschaft) im Hinblick auf das Jubeljahr 1991 eine «Rütli-700-Plakatstelle» eingeweiht.
  8. 102. Jahresversammlung des Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenvereins in Langenthal mit 800 Gästen.
  9. Bereits blühen bei herrlichem Maiwetter die ersten Rosen.
  10. Plötzlicher Hagelschlag verwandelt am Abend die farbige Naturpracht in eine weisse Landschaft, wie wir sie im letzten Winter kaum je gesehen haben. Die Schäden an Blumen und Pflanzen sind angesichts der fortgeschrittenen Vegetation beträchtlich.
  11. Die seit einem Jahr vorgenommenen Luftmessungen ergeben, dass die Stickstoffoxyd-Verschmutzung im Dorf zu gross ist. Die höchsten Werte weisen der Spitalplatz, die Kreuzung Bützbergstrasse–Eisenbahnstrasse und die Verzweigung Aarwangenstrasse–Murgenthalstrasse auf. Gemäss Luftreinhalteverordnung des Bundes muss die Gemeinde ein Konzept zur Verminderung der Schadstoffe ausarbeiten.
  13. Der Langenthaler Gewerbeausstellung GALA, an der sich 90 Firmen beteiligen, ist wiederum ein bedeutender Publikumserfolg beschieden.
  18. Die Aktionsgruppe «Strafbar» besetzt in der Nacht das Haus Bahnhofstrasse 21. Sie will damit auf die Not an Wohn- und Kulturraum und die Abbruchwelle aufmerksam machen.
  19. – Delegiertenversammlung des Kantonalverbandes Bernischer Samaritervereine im Katholischen Kirchgemeindehaus.  
– Delegiertenversammlung des Schweizerischen Vereins für Volksgesundheit im «Bären». Diese Vereinigung, die heute 40 000 Mitglieder zählt, bestand bei ihrer Gründung, 1906, vor allem aus Vegetariern, Antirauchern, Abstinente(n) und Naturheilkundlern.
  20. In der Markthalle zeigt der Kynologische Verein in einer internationalen Hundeausstellung über 1300 ausgesuchte Rassetiere.
  23. Am Auffahrts-Leichtathletikmeeting im Stadion Hard nehmen bei sommerlich-schwülem Wetter vor vielen Zuschauern über 600 Wettkämpfer teil.
  30. An zehn Strassenstellen werden in Langenthal die Fahrverbote für Velos aufgehoben.

## *Juni*

1. Im «Turm» wird der Restaurationsbetrieb mangels Rentabilität geschlossen. Dafür zieht das Büro für Personalberatung und Unternehmensplanung Sigma ein.
4. Ein vom Chrämmerhaus organisierter «Markt der Möglichkeiten im Alpenvorland» verwandelt den Wuhrplatz für eine Woche in eine «1001 Nachtwelt».
9. 75 Jahre Kinderkrippe Langenthal. Der Anlass wird mit einem Fest und einem Besuchstag begangen. – Die Kosten für den Bau einer Krippe auf Gemeindeboden übernahm 1914 Frau Farner-Seiler. Die Verhältnisse waren bescheiden. Ein Kind kostete die Woche 50 Rappen. Heute betreuen 16 ausgebildete Frauen täglich 30 Kleine.
10. – Kantonale Abstimmung: Anerkennung von Religionsgemeinschaften 632 Ja: 1117 Nein; Förderung der Erwachsenenbildung 968 Ja: 795 Nein; Schul- und Bürohaus Inselspital 1314 Ja: 445 Nein; Zahnmedizinische Klinik Uni Bern 1435 Ja: 326 Nein; Ausbau Informatik Uni Bern 1245 Ja: 488 Nein; Projekt Neubau Frauenspital 1376 Ja: 385 Nein.
  - Lokale Abstimmung: Anschluss an den Langetenstollen zur Entwässerung Gabismatt-Wolfhusenfeld 1365 Ja: 425 Nein, 6-Millionen-Kredit für Kanalisations- und Werkleitungen Eisenbahnstrasse 1616 Ja: 181 Nein.
  - Der UOV Langenthal belegt an den Schweizerischen UOV-Tagen in Luzern den ausgezeichneten 4. Sektionsrang.
13. Oscar Klein und Philadelphia Jerry Ricks begeistern mit einer Stunde Jazz und Blues die Kreuzfeld-Schulen.
15. Grosse Modeschau-Ausstellungen und -Demonstrationen der Sekundarschule Langenthal.
17. An den Schweizerischen Schulsporttagen in Lausanne siegen das Handballteam und die Leichtathletinnen des Freiwilligen Kadetten- und Schulsports FKSS Langenthal.
22. Die Langenthalerin Käthi Schütz wird Präsidentin des Gemeindeverbandes Regionalspital Langenthal.
29. Um 15.24 Uhr erfolgt beim Langetenstollen-Einbauwerk in Madiswil nach 410 Arbeitstagen (mit 18,7 m Vortrieb im Tagesdurchschnitt) der

Durchstich. Abweichung: 5 cm in der Höhe, 10 cm in der Breite! Aus-  
hubvolumen 225 000 m<sup>3</sup>.

30. Die Oberaargau-Jura-Bahnen OJB heissen fortan Regionalverkehr  
Oberaargau RVO. Neuer Präsident des Verwaltungsrates ist Heinz Bö-  
siger, Langenthal.

### *Juli*

1. Nach dem regnerischen, kühlen Juni gerät unser Land vollends in den  
Einflussbereich feucht-kalter Meeresluft. Das Thermometer sinkt auf  
6°.
6. Im Jahr 1989 ist der Umsatz der Kadi AG Langenthal um 18% auf  
27,6 Mio. Fr. gestiegen.
7. Erster Wuhrplatzmarkt in Langenthal.
9. Das alte Schlachthaus wird abgebrochen.
10. Eine kräftige Hochdrucklage bringt das ersehnte trockene und warme  
Sommerwetter.
29. Heftige Gewitter nach tropisch heissen Tagen. Die Langeten führt  
Hochwasser und wird durchs Dorf abgelassen.

### *August*

1. Im Restaurant «Löwen», das seit zwei Jahren leer steht, wird von der  
Westschweizer Kette Restorex ein «Britannia Pub» eröffnet.
2. Die diesjährigen Ferienpass-Aktionen werden wiederum gut besucht.  
Die Schüler können wählen zwischen Bogenschiessen, Velofahren, Por-  
zellanmalen und Drachenbauen.
8. Die am 6. Februar 1987 durch einen Schwertransport weggerissene  
Schwingfestbrücke an der Bern–Zürich-Strasse wird neu eröffnet.
10. Von prächtigem Wetter begünstigt und von der LVL ausgezeichnet  
organisiert, finden im Stadion Hard vor zahlreichem fachkundigem  
Publikum die Schweizerischen Leichtathletikmeisterschaften statt. Die  
Langenthalerin Regula Aebi gewinnt über 200 m in 23,78 Sek.; ihre  
Teamkameradin Andrea Hammel holt im 100-m-Hürdenlauf mit  
13,83 Sek. Silber.

17. Nach einer lange schwelenden Krise in der Bauverwaltung Langenthal beschliesst der Gemeinderat aufgrund des Berichts eines beauftragten Untersuchungsberaters Strukturänderungen. Bauverwalter Peter Waber tritt zurück.
19. 10 Jahre Zwinglihaus. Pfr. Schwarz hält in der Predigt Rückschau; anschliessend wird das im Auftrag des Kirchgemeinderates von Urs Flück komponierte Geistliche Konzert für Alt, Englischhorn, Violoncello und Orgel «*Sonnengesang des Franz von Assisi*» uraufgeführt.
20. Eine Untersuchung des KIGA (Kantonales Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit) zeigt, dass die Luftbelastung durch Stickstoffoxyd und Ozon in Langenthal immer noch zu hoch ist.
24. Schweizerische Rollstuhlmeisterschaften im Stadion Hard, organisiert vom Kiwanisklub unter dem Präsidium von Fritz Nyffeler.
25. Infolge der Demission von Grossrat Hansruedi Wyss im Gemeinderat rückt für die FDP Beatrix Aeberhard nach. Sie ist die erste Frau in der Langenthaler Exekutive.
30. Beginn der Abbrucharbeiten auf dem Brauereiareal.

### *September*

3. Neuer Leiter des FKSS Langenthal wird, nach Urs Schönthal, Christoph Obrist.
7. Dritte und letzte Märitgass-Sommeraktion dieses Jahres mit musikalischen und kulinarischen Attraktionen. Die organisierende Verkehrskommission sieht sich durch die rege Beteiligung der Bevölkerung in der Absicht bestärkt, die Marktgasse gesellschaftlich zu beleben.
16. In diesen Tagen arbeiten 130 Mann des Zivilschutzes Langenthal unter Ortschef Fritz Jost an der Behebung von Schäden in den Wäldern oberhalb Brienz, die nach schweren Winterstürmen vom Regierungsrat zum Katastrophengebiet erklärt worden sind.
23. Eidgenössische Abstimmung: Volksinitiative Ausstieg aus der Atomenergie 1948 Ja: 2000 Nein; Volksinitiative Stop dem Atomkraftwerkbau (Moratorium auf 10 Jahre) 2317 Ja: 1646 Nein; Energieartikel in der Bundesverfassung 2690 Ja: 1261 Nein; Änderung im Gesetz Strassenverkehr 1953 Ja: 1973 Nein (im Bund angenommen).

Kantonale Abstimmung: Variantenartikel bei Abstimmung über Staatsverfassung 2778 Ja:886 Nein; Gesamtanierung Bezirksspital Riggisberg 3157 Ja:616 Nein.

Lokale Abstimmung: Neues Abstimmungsreglement 2349 Ja:1358 Nein.

29. Im Museum Langenthal wird die Junge Volkswirtschaftskammer Oberaargau gegründet. Präsident ist Kurt Röthlisberger.
30. Am späten Abend tobt ein Herbstgewitter mit Platzregen.

### *Oktober*

15. – Der Gemeinderat wählt den Thuner Kunstmaler Uwe Süess als zweiten Jugendarbeiter.
  - Dr. Thomas Kesselring wird neuer Direktor des Staatlichen Seminars Langenthal an Stelle des auf 1991 demissionierenden Dr. Valentin Binggeli.
19. Im Beisein von vielen Gästen aus Wirtschaft und Politik weiht die Ammann-Duomat-Verdichtungs AG eine neue Walzenfabrik ein.
20. Die Hauptübung der Langenthaler Wehrdienste wird mit dem Gross-einsatz der Piketts 1, 2 und 3 und des Sanitätsdienstes unter der Annahme einer Bergung von 42 Personen aus dem qualmenden Mühlesilo durchgeführt.
25. 14.00 Uhr: Für die Brauerei Langenthal schlägt die letzte Stunde. Vor Hunderten von Schaulustigen stürzen die beiden Hochsilos – Symbole einer traditionsreichen Grossfirma – mit der Sprengung als zerberstende Betonmasse in einer gewaltigen Schuttwolke zusammen.
26. – Hauptversammlung des Verbandes bernischer Steuerverwalter in Langenthal.
  - Nach einer Föhnacht fällt der Luftdruck auf einen seit Jahrzehnten im Oktober nicht mehr gemessenen Tiefstwert. Von Island her dringt kalte und feuchte Luft ein. Es regnet in Strömen: der Jura ist schneebedeckt.
  - Die 16jährige Langenthalerin Jeannine Brechbühl erreicht in Bern in ihrer Kategorie Rhythmische Sportgymnastik den 3. Rang.
28. Pfarrer Willy Schwarz hält nach 35 Jahren Dienst in den Pfarrkreisen 3 und 1 seine Abschiedspredigt in der Kirche Geissberg und tritt in den

Ruhestand. An seiner Stelle wird Pfarrer Dr. Werner André Sommer, von Cressier VD, installiert.

### *November*

5. Starkes Gewitter mit Schneeschauern nach kalten, regnerischen Tagen.
11. Wie jedes Jahr: Chilifeschts uf em Geissberg.
23. – Im Alter von 85 Jahren stirbt der bedeutende Langenthaler Zeichenlehrer, Farbtheoretiker und Maler Jakob Weder.  
– Schneefall nach tagelangen Herbststürmen.
29. Den Architekturpreis der Gemeinde erhalten der Bankverein und die Schweizerische Volksbank für ihre Um- und Neubauten.
30. Erich Burri wird an Stelle von Paul Knecht neuer Spitalverwalter.

### *Dezember*

2. Lokale Abstimmung: Budget 1991 (Aufwand 69,94 Mio Fr., Ertrag 68,101 Mio Fr., Steuerfuss 2,2) 777 Ja: 128 Nein; Stimmbeteiligung 9,6%!
4. Die Eidgenössische Volkszählung wird zum ersten Mal per Post durchgeführt.
5. Erneuter Schneefall.
10. – Es schneit den ganzen Tag.  
– In Zürich stirbt 86jährig der Langenthaler Architekt Willy Bösiger; er baute 1928 an der Mittelstrasse das erste Flachdachhaus im Stile Le Corbusiers und veröffentlichte später das Gesamtwerk des grossen Vorbildes.
13. Es stürmt und schneit weiter. Die weisse Decke erreicht bereits 1 m. Zum Teil herrschen im Dorf chaotische Verkehrsverhältnisse. Strassen und Hauseingänge gleichen Cañons. Seit Menschengedenken hatte es in dieser Jahreszeit nie so viel Schnee. Werkhof und Polizei erleben turbulente Arbeitstage.
22. Nach prächtigen hochwinterlichen Tagen setzt auf Weihnachten Föhn und Tauwetter mit Regen ein.
24. Immerhin noch weisser Heiliger Abend

31. – Nach 45jähriger Tätigkeit in den Wehrdiensten tritt Max Lyrenmann als Feuerwehrenspektor des Amtsbezirks Aarwangen zurück. Nachfolger werden Hanspeter Gygax, Roggwil, und Hans Jordi, Langenthal.
- Statistisches zu 1990:
  - Zivilstandschronik: 394 Geburten (214 Knaben, 180 Mädchen), 252 Todesfälle (128 Männer, 124 Frauen), 117 Trauungen.
  - Bibliothek Langenthal: Der Gesamtmedienbestand beträgt 24 328. Erstmals überschritt die durchschnittliche Monatsausleihe 10 000 Medien.
  - Gemäss dem Statistischen Jahrbuch der PTT stand Langenthal an 2. Stelle der 603 schweizerischen Postämter mit: Barfrankierungen und Wertzeichenverkauf für 5 923 301 Fr., 6 619 000 aufgegebenen und 9 942 000 empfangenen uneingeschriebenen Briefen, 81 490 aufgegebenen und 110 281 zugestellten Paketen, 590 889 Einzahlungen und 95 100 Auszahlungen. Der Personalbestand: 75 Mitarbeiter.
  - Der Gemeinderat behandelte in 42 Sitzungen 972 Geschäfte.
  - Die Kindergärten Geissberg I und II, Winkel I und II, Oberfeld, Klusstrasse, Lydia Eymann, Bäregg I und II wurden von 178 Knaben und Mädchen besucht.
  - 12 496 Militärpersonen wurden im Dorf einquartiert.

1991

*Januar*

1. – Andreas Bandi, SVP, wird Präsident des Grossen Gemeinderates.
  - Regnerischer, stürmischer Neujahrstag
2. Schneefall und Regen. Die Erde ist durch die vorgängige Schneeschmelze mit Wasser gesättigt.
12. Nach Föhnwetter und hohen Temperaturen folgt der zweite Kälteeinbruch des Winters mit Bise und Schneetreiben.
13. Auf Weisung der Schweizerischen Bischofskonferenz und des Evangelischen Kirchenbundes läuten heute Sonntag um 14 Uhr in der ganzen Schweiz die Kirchenglocken als Friedensmahnung gegen den im Persi-

- schen Golf drohenden Krieg zwischen der UNO und dem irakischen Diktator Saddam Hussein, der das widerrechtlich besetzte Kuwait bis zum 15. Januar zu räumen hat.
17. Die UNO beginnt, vor allem mit amerikanischen Land-, Luft- und Seestreitkräften unter General Schwarzkopf, von der Nordgrenze Saudi Arabiens aus die gewaltige Operation «*Wüstensturm*» gegen Irak. Gebannt erleben wir von der guten Stube aus durch die Medien den perfekt getimten und technisierten Vernichtungskrieg der Moderne.
  21. – Im «Bären» wird der Kunstverein Oberaargau gegründet. Er will das vor der Räumung stehende Gemeindehaus zu einem Kunsthaus machen. Präsident ist Peter R. Geiser.
    - Der Gemeinderat wählt zum neuen Bauverwalter den Burgdorfer Kurt Högger.
  22. Vor den «Odd Fellows» spricht Regierungsrat Peter Schmid über «Die gemeinschaftshindernden Folgen des Wohlstandes, die Jurapolitik und Fragen der Verwaltung».
  31. Der Primarlehrer, Fotograf und Kabarettist Hans Zaugg wird nach 37 Jahren Schuldienst pensioniert.

### *Februar*

1. In Langenthal werden zur Schadstoffbegrenzung die ersten Tankstellen mit Benzindampf-Rückfüllsystem in Betrieb genommen.
6. Bisher kälteste Nacht des Winters mit  $-12^{\circ}$  nach wochenlangem Dauerfrost und Hochnebel. Da das Thermometer auch tagsüber bei beissender Bise nicht über  $-7^{\circ}$  steigt, sind die kleinen Wasserläufe zu Eis erstarrt, Weiher und Seelein zugefroren.
9. Seit drei Tagen schneit es wieder. Wir geniessen unter schützenden Dächern kalte, stille Winternächte.
17. Der grosse, aus 38 originellen und farbenprächtigen Sujets bestehende Fasnachtsumzug lockt bei sonnigem Winterwetter wieder Tausende von Zuschauern in die Gassen der Ortsmitte. Aufs Korn genommen wird vor allem das «Gnuusch» in Bund, Kanton und Gemeinde.
24. Die LVL-Athletin Brigitta Furrer gewinnt an den Schweizer Hallenmeisterschaften in Magglingen den 200-m-Lauf.



150-Jahr-Jubiläum Männerchor Langenthal. Beethoven: Messe in C, in der reformierten Kirche Geissberg, 8. Juni 1991. Vgl. Chronik S. 276. Foto Margrit Kohler, Langenthaler Tagblatt.

26. Seit einigen Tagen herrscht herrliches Vorfrühlingswetter. An aperen Stellen gucken die ersten Schneeglöcklein hervor.
28. Man nimmt mit Erleichterung die Kapitulation Iraks, die Befreiung Kuweits und damit das Kriegsende am Golf zur Kenntnis.

### *März*

3. Eidgenössische Abstimmung: Senkung des Stimm- und Wahlrechtsalters auf 18 Jahre 1616 Ja: 648 Nein; Volksinitiative zur Förderung des öffentlichen Verkehrs 822 Ja: 1437 Nein.

14. Die Langenthaler Gemeinderechnung 1990 schliesst dank Landverkäufen von 2,5 Mio. Fr. mit einem Ertragsüberschuss von 500 000 Fr. ab.
15. Der Präsident der SPS, Peter Bodenmann, spricht im «Stadthof» vor der Langenthaler SP über «Soziale Frage und Umweltschutz».
27. Der Nationaltrainer der Schweizer Schützen, Heinz Bolliger, erteilt 30 Mitgliedern der SGL theoretischen und praktischen Schiessunterricht.
30. Die in Langenthal wohnhafte Pianistin Hilda Horak erhält nach zahlreichen Auszeichnungen die höchste Anerkennung des slovenischen Tonkünstlerverbandes.

### *April*

5. 9. Autoexpo im Tenniscenter Dreilinden. Zu Gast ist die Ferienregion Meiringen-Hasliberg.
7. Am Spitalplatz wird der Kreiselverkehr eingeführt.
10. Im «Bären» spricht der bekannte Musikprofessor Kurt Pahlen über «Musikalische Früherziehung».
17. Nach wochenlangem frühlingshaft warmem und trockenem Wetter kehrt mit einem Temperatursturz der Winter zurück. Es schneit.
22. Frostklare Nacht. Das Thermometer sinkt auf  $-10^{\circ}$ . An den blühenden Stein- und Kernobstbäumen sind Schäden zu erwarten.

### *Mai*

1. An der Maifeier in der Markthalle spricht der ehemalige SPS-Präsident, Nationalrat Helmut Hubacher, zum Thema «*Was früher als Umsturz ausgelegt wurde, ist heute Realität*».
2. – Vernissage im «Bären» des Jubiläumsbuchs zur 800-Jahr-Feier des Kantons Bern «*Der Amtsbezirk Aarwangen und seine Gemeinden*».
  - Wie jedes Jahr: Das Hard-Fest im Zwinglihaus.
4. – Der Frauenverein Langenthal eröffnet im Regionalspital Langenthal eine Bibliothek.
  - Im Stadttheater feiert die Kantonalbank Langenthal den anfangs Jahr vollzogenen Zusammenschluss der Hypothekarkasse des Kantons Bern mit der Kantonalbank zur Berner Kantonalbank.



Der bernische Regierungspräsident René Bärtschi spricht anlässlich des 37. Kantonalen Schützenfestes. Foto Margrit Kohler, Langenthaler Tagblatt.

9. Blitz und Donner mit Platzregen und Schneeschauern leiten nach unfreundlichem Aprilwetter einen neuen Kälteeinbruch ein.
10. An der Delegiertenversammlung des Kantonalbernischen Kaufmännischen Verbandes spricht im Hotel «Dreilinden» Erziehungsdirektor Peter Schmid über «Bildung heute und morgen». Die Langenthaler Sektion ist mit 336 Mitgliedern nach Bern (6210), Biel (1250) und Thun (677) die viertgrösste des Kantons.
12. Neuer Dirigent des Musikvereins Langenthal wird nach dem Rücktritt von Fritz Neukomm der Strengelbacher Johann Grolimund.
13. Die Burgergemeinde Langenthal beschliesst den Verkauf von 6000 m<sup>2</sup> Industrieland in der Steiachermatte an die Teppichfirma Ruckstuhl AG.
18. Kurt Giesser löst Peter Schütz als Präsident des Gewerbevereins Langenthal ab.
19. Der Circus Royal gastiert in Langenthal mit dem in Monte Carlo ausgezeichneten Raubtier-Dompteur Jerry Wegmann.



Festspiel «Langenthal im Bärnbiet lyt». Gesamtbild der Mitwirkenden in der Festhütte beim Waldhof. Foto Margrit Kohler, Langenthaler Tagblatt.

28. Erster Hochsommertag mit 25°.
29. Im Museum Langenthal wird die Sonderausstellung «250 Jahre Schützengesellschaft Langenthal» eröffnet.
31. Im Rahmen der Jubiläumsveranstaltung zu «800 Jahre Bern» werden, wie 1953 («Bern 600 Jahre im Bund»), in der Abenddämmerung unter klarem Himmel von Guttannen bis Brugg und in die Waadt die 150 Wachtfeuer des Militär-Alarmsystems Alt-Berns entzündet. Von uns aus lassen sich die lohenden Chutzen Muniberg, Hochwacht, Leimiswil, Rumisberg, Bechburg und Sälischlössli erkennen.

### *Juni*

2. Eidgenössische Abstimmung: Neuordnung der Bundesfinanzen 1802  
Ja: 1835 Nein; Revision des Militärstrafrechts 2143 Ja: 1542 Nein.



Kantonale Abstimmung: Aufnahme von Finanzanleihen 1864 Ja: 1625  
Nein.

Lokale Abstimmung: 11-Mio.-Kredit zur Sanierung und Erweiterung  
des Schwimmbades 2564 Ja: 1166 Nein; 1,1-Mio.-Kredit zum Erwerb  
von 30 öffentlichen Parkplätzen in der Zentrumsüberbauung Markt-  
gasse 1598 Ja: 2090 Nein.

3. Die Regionalbibliothek Langenthal, mit 120 000 Ausleihern und  
25 000 Bänden eine der grössten Büchereien der Schweiz, führt das  
EDV-System ein.
14. Der nationale Frauenstreiktag, von Frauengruppierungen aus der  
ganzen Schweiz im Kampf für politische, soziale und gesellschaftliche  
Gleichberechtigung ausgerufen, zeigt in Langenthal, abgesehen von  
gelegentlichen Demonstrationen und «Aufmerksamkeiten», wenig  
Wirkung. Die Geschäfte bleiben geöffnet, die Verwaltung wird nicht  
beeinträchtigt.

22. Die «Schafkälte» äussert sich seit Tagen mit einem gehörigen Kälteschub, Dauerregen, Gewittern und Sturmböen.
28. Pfarrer Alois Lingg, seit 29 Jahren in der römisch-katholischen Pfarrei im Amt, feiert sein 40. Dienstjahr.
30. – Beat Sterchi tritt als Gemeindeschreiber zurück und wird Berater der allgemeinen Treuhand AG Bern. Sein Nachfolger ist Fürsprecher Daniel Steiner.
  - Theodor Räber tritt nach 39 Jahren, Erich Straub nach 36 Jahren Lehrtätigkeit an der Langenthaler Primarschule in den Ruhestand. Beide waren lange Zeit profilierte SP-Gemeindepolitiker.
  - Der Juni war der dritte aufeinanderfolgende Monat mit unternormaler Mitteltemperatur (14°), überdurchschnittlicher Niederschlagsmenge (160 l/m<sup>3</sup>) und zu kurzer Sonnenscheindauer.

### *Juli*

5. «Feuer frei» für das 37. Kantonale Schützenfest im Schiessstand Weier Langenthal. In der Festhütte beim Waldhof spricht Regierungspräsident René Bärtschi. Es werden in den nächsten zwei Wochen 25 000 Schützen erwartet.
6. Mit nahezu 500 Mitwirkenden findet das 1983 uraufgeführte Festspiel «Langenthal im Bärnbiet lyt» im Rahmen des kantonalen Schützenfestes, des Jubiläums «800 Jahre Bern» und «CH-700» eine glanzvolle Wiederholung.
7. Offizieller Tag des Kantonalen Schützenfestes mit dem Empfang der Kantonalflagge beim Gemeindehaus. Anschliessend, am Nachmittag, bewegt sich bei drückender Hitze – das heisse Sommerwetter dauert nun schon über eine Woche – ein farbenprächtiger historischer Umzug durchs Dorf.
14. 250-Jahr-Jubiläumsfeier der SGL mit Kranzniederlegung und Predigt von Pfr. W. Schwarz beim Soldatendenkmal. Am Bankett in der Festhütte spricht Bundesrat Adolf Ogi. Max Jufer und Ehrenpräsident Albert Schmid verfassten die Festschrift.
22. Die Berner Stiftung Locacasa erwirbt an der Thunstetten-, Waldhof- und Bäreggstrasse 283 Mietwohnungen. Ihr System des Mieteigentums kommt in Langenthal erstmals in der Schweiz zur Anwendung.

## August

1. – An der Bundesfeier in Schoren spricht Grossrat Ueli Sinzig über: Heimat, Solidarität, Offenheit, Toleranz.
  - Die SVP Langenthal übergibt zur 700-Jahr-Feier der Eidgenossenschaft der Öffentlichkeit einen Kinderspielplatz beim Schorenweiher.
4. An den Schweizer Schwimmnachwuchs-Meisterschaften gewinnt die Langenthalerin Sonja Althaus Gold, Silber und Bronze.
6. Ein Brand im Bürotrakt der Firma Ammann richtet grossen Sachschaden an.
7. Als Krönung der vielen heissen Sommertage erklettert das Thermometer den diesjährigen Höchststand von 33°.
8. Gewitter mit willkommener Abkühlung.
14. Am Gymnasium Langenthal werden die Lehrer Konrad Beyeler und Hans Frey pensioniert. Sie waren seit der Eröffnung 1963 an dieser Schule tätig.
15. Bundesrat Otto Stich, Chef des Finanzdepartementes, spricht in Langenthal vor den Oberaargauer Sozialdemokraten zum Thema «*Bundesfinanzen*».
20. Informationsabend der Gemeindebehörden im vollbesetztem Bärensaal zu einer umstrittenen Kollektivunterkunft für 60 Asylanten an der oberen Farbgasse. Gemessen an der schweizerischen Gesamtbevölkerung muss Langenthal 1,3% Flüchtlinge, d. h. 190 Personen, aufnehmen.
25. Mit Gottesdienst, Festansprache und Unterhaltung feiert der Verschönerungsverein Langenthal unter dem Präsidenten Vinzenz Ruckstuhl «*100 Jahre Tierpark*». Autor der Festschrift ist Daniel Fuchs. – Star des Parks ist gegenwärtig ein kleiner Maulesel aus der seltenen «Ehe» eines Ponyhengstes und einer Eselin.
31. – Im Rahmen der diesjährigen 700- und 800-Jahr-Feiern findet in der Ortsmitte ein Begegnungstag statt. «Heimweh-Langenthaler» erleben gemeinsam mit der ansässigen Bevölkerung frohe und besinnliche Stunden. Anwesend ist auch eine Delegation aus der befreundeten deutschen Stadt Ehringen.
  - Oberaargauer Rockfestival auf dem Wuhrplatz.



Der Begegnungstag vom 31. August 1991. Die Kadettenmusik spielt in der Markt-gasse. Foto Margrit Kohler, Langenthaler Tagblatt.

### *September*

1. Begleitet von Gewittern fällt nach wochenlangem heissem und trok-enem Wetter der erhoffte Regen. Bereits war Wassermangel spür-bar.
2. Laut Ozonmessungen der Langenthaler Arbeitsgruppe Luft ist in den Monaten Juli und August im Dorf der Grenzwert von 120 Mikro-gramm/m<sup>3</sup> an 22 Tagen überschritten worden.
21. Als letzter Beitrag zu den Festlichkeiten «800 Jahre Bern» wird im Sta-dion Hard der vom Donnerstag Club und der LVL organisierte Gui-ness-Weltrekordversuch 400 × 400 m bei sommerlich warmem Wetter erfolgreich durchgeführt. An einem fast 8 Stunden dauernden Einzel-bahnrennen reichen sich Regierungsstatthalter, Obergeraargauer Parla-mentarier, Behördemitglieder von über 50 Gemeinden der Region,

Freizeitläufer, Waffenläufer und Spitzenathleten von 7 bis 70 Jahren den Stab. Der Anlass endet unter grosser Publikumsbeteiligung und Musikbegleitung als wahres Volksfest.

30. – Die Molkerei Langenthal und ihr Verkaufsladen an der Käserstrasse schliessen.
  - Unmittelbar vor der Einführung der Kehrrecht-Sackgebühr am 1. Oktober türmen sich Abfallberge an den Langenthaler Strassenrändern und im Werkhof. Da und dort gibt es auch Ableger in den nahen Wäldern!

### *Oktober*

3. In der Oberaargauischen Musikschule findet ein Meisterkurs für Pianistinnen und Pianisten mit Marina Horak statt.
18. Früher Wintergruss mit stürmischem, kühlem Westwind und Graupelschauern.

20. Nationalratswahlen: Die FDP, CVP und SP verlieren gesamthaft Sitze; die SVP kann ihren Stand halten; die Grünen, die Freie Liste FL und die Autopartei AP legen zu.

In Langenthal erhalten Stimmen: die SP 32 242, die FDP 23 821, die SVP 19 446, die FL 8936, die AP 8007, die Schweizer Demokraten SD 7558, die Grünen 5643, die Evangelische Volkspartei EVP 4425, der LdU 3956, die Eidgenössisch-Demokratische Union EDU 3752, die CVP 1759, die Rentner 773, die Bürgerlichen für Rechtsstaat 246, Frauen und Männer 242, Kleinverdiener 242, «deshalb» 120, AHV 85, Fortschrittspartei BE 69.

Der Amtsbezirk Aarwangen stellt keinen Nationalrat.

Ständeratswahlen: Stimmen erhalten in Langenthal: Ulrich Zimmerli SVP 1838 (gewählt), Christine Beerli FDP 1679, Leni Robert FL 1649, Dori Schär SP 1437, Paul Günter LdU 555, Barbara Gurtner Grüne 49.

Der Amtsbezirk Aarwangen stellt keinen Ständerat.

Lokale Abstimmung: 2,98-Mio.-Kredit für Entwässerungsanlage Schulareal Kreuzfeld 3479 Ja : 655 Nein.

Stimmbeteiligung: 45,4%.

23. Die beiden letzten klaren Nächte waren mit  $-5^{\circ}$  und Reif die kältesten dieser Jahreszeit seit 1962.

26. Unter dem Thema «*Der Umgang mit den Medien, Tips für Unternehmer*» versammeln sich der HIV und der AGV (Arbeitgeberverein) Oberaargau im «Bären» Langenthal.
28. Auf Einladung des Gymnasiums Langenthal besuchen estnische Mittelschüler unsere Ortschaft und die Schweiz.
29. Tamas Holes, Leiter des Orchestervereins Langenthal, löst Bernardo Breganzoni als Dirigent des Männerchors Langenthal ab.
30. In Langenthal wird ein Verein für «Hindernisfreies Bauen» gegründet.

### *November*

3. Der 20. «Glatte Märli», organisiert von Pietro Fornara, vermag 50 000 Besucher anzulocken.
4. Nach ergiebigen Regenfällen führt die Langeten Hochwasser und fliesst zum ersten Mal in diesem Jahr durchs Dorf.
6. Der Grosse Rat bewilligt einen Beitrag von 2,94 Mio. Fr. an das Kapital von 4,9 Mio. einer zu gründenden Stiftung Wässermatten. Vom Bund werden 1,35 Mio. erwartet. Der Landschaftsschutzfonds soll 300 000, die betroffenen Gemeinden dürften 245 000 Fr. beisteuern. Mit den Kapitalerträgen könnten 55 Hektaren geschützt werden.
9. Der Männerchor Langenthal feiert sein 150jähriges Bestehen mit einem Konzert in der Katholischen Kirche und einer Jubiläums-Tafelrunde im «Bären».
10. Ständeratswahlen 2. Wahlgang  
Christine Beerli FDP 1670 Stimmen (im Kanton 133 102 Stimmen, gewählt), Leni Robert FL 1250 Stimmen (im Kanton 102 969 Stimmen).
19. Rund 150 Personen ziehen mit Fackeln und Transparenten in einer Kundgebung gegen den Rassismus vom Bahnhof durchs Dorf Richtung Lotzwil.
30. Vor einer Rekordzuschauermenge von 4500 Personen spielen in der Eishalle Schoren die beiden bernischen SCL (Langenthal und Langnau) um die Meisterschaft in der 1. Liga 4:4.

5. – Die Familien Tran und Lam eröffnen im «Volkshaus» das chinesische Restaurant «Win Fat» (Reichtum).
  - Die gebürtige Langenthaler Schriftstellerin Helen Stark liest in der Regionalbibliothek aus ihrem neusten Buch «Die Frau im Park».
7. In der Markthalle sind an der 1. Schweizerischen Widder-Kaninchen-Klubschau 210 Zuchttiere zu bewundern.
8. Lokale Abstimmung: Budget 1992 (Ausgaben 73,8 Mio., Erträge 72,1 Mio. Fr., Steuerfuss 2,2) 1016 Ja: 161 Nein; Stimmbeteiligung 12,5%!
9. Der Langenthaler Lehrer Fritz Neukomm wird Präsident der Musikkommission des Eidgenössischen Musikvereins.
13. Nach kaltem Hochnebelwetter drehen die Winde auf West; starker Schneefall setzt ein.
15. Tauwetter und stundenlanger sintflutartiger Regen lassen die Langeten wieder hoch anschwellen. Da das Einlaufwerk in Madiswil wegen des noch ungefestigten Naturdammes vorläufig nur 20 m<sup>3</sup> der 40 m<sup>3</sup> anfallenden Wassermenge aufnehmen kann, heisst es im Dorf wiederum – zum letzten Mal? – «d'Langete chunnt!»
31. – Die Gemeinderechnung schliesst mit einem Defizit von 2,974 Mio. Fr. ab.
  - Emil Schaffer tritt als Präsident der eidgenössischen Natur- und Heimatschutzkommission zurück.
  - Markus Ischi SVP demissioniert im Grossen Gemeinderat; Verena Costa rückt nach.
  - Die Rechnung der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde schliesst mit einem Aufwand von Fr. 2 314 410 und einem Ertrag von Fr. 2 316 502 ab.

Statistisches zu 1991:

- Zivilstand: 420 Geburten (beliebteste Taufnamen sind Mario und Stefanie), 368 Todesfälle, 90 Eheschliessungen.
- Der FKSS verzeichnete im Sommersemester mit 615 Schülerinnen und Schülern die zweithöchste Teilnehmerzahl seit 1977. Bevorzugt waren die Kurse Tennis, Schwimmen und Judo. Die Handballer und Orientierungsläufer siegten am Schweizerischen Schulsporttag.
  - Das Volumen der Glassammlung betrug 665 Tonnen (1990: 432).
  - Dem Arbeitsgesetz sind folgende Betriebe unterstellt: Metallindu-

- strie 7 (1112 Männer, 123 Frauen), Textilindustrie 6 (274, 202), Porzellanindustrie 1 (223, 179) andere 8 (308, 85).
- Im Schlachthaus wurden 3786 Tiere geschlachtet (294 Kälber, 179 Kühe, 185 Rinder, 144 Stiere, 5 Ochsen, 246 Schafe, 2704 Schweine, 6 Ferkel, 50 Pferde, 4 Ziegen, 19 Gitzi (Lämmer).

1992

*Januar*

1. – Hans Scheidiger, SP, ist Präsident des Grossen Gemeinderates.
  - Prächtiger Rauhreiftag.
10. Leichter Schneefall.
19. Seit über einer Woche verursacht eine stabile Hochdrucklage kaltes, trockenes, bald sonniges, bald nebliges Wetter. Auf den gefrorenen Seen und Teichen tummeln sich zahlreiche Schlittschuhläufer.
29. Seit Einführung der neuen Kehrrecht-Gebührenordnung hat sich die Abfallmenge in den ersten vier Vergleichsmonaten zu 1990 von 943 auf 584 Tonnen verringert. Die wilden Deponien sind verschwunden.
30. Die Boutique «Regina» Marktgasse 24 wird geschlossen. Sie fiel der Konzentration der Jelmoli-Kette zum Opfer. Die Lokalität wird mietweise von der Bäckerei Althaus übernommen.
31. Das Arbeitsamt Langenthal registriert für den Oberaargau (die Ämter Aarwangen und Wangen) 402 Arbeitslose, für Langenthal allein 105.

*Februar*

4. Wetterumschlag: Erwärmung, Sturm, Schneeschmelze und Dauerregen: Da der Damm des Einlaufbeckens in Madiswil hält und das Langetenüberwasser (10 m<sup>3</sup> von 25 m<sup>3</sup>) durch den Stollen geführt werden kann, braucht der Bach erstmals beim Gemeindehaus nicht abgelassen zu werden!
9. Grosse Rammerschau des Ornithologischen Vereins Lotzwil in der Langenthaler Markthalle. An dieser umfangmässig bisher von keiner

Lokalgesellschaft übertroffenen Ausstellung stellen sich 1500 Tiere den Preistrichern.

14. An der Langeten unterhalb Lotzwil wird im Beisein zahlreicher Behördemitglieder die Gründungsurkunde der «Stiftung Wässerplatten» durch Regierungsrat Peter Widmer unterzeichnet. Präsident ist Marcel Cavin, Aarwangen.
16. – Eidgenössische Abstimmung: Volksinitiative für finanziell tragbare Krankenversicherungen 2111 Ja: 2711 Nein;  
Volksinitiative «Weg vom Tierversuch» 2380 Ja: 2469 Nein;  
Kantonale Abstimmung: Defizitgarantie Schiffsdampfer «Blümlisalp» 2572 Ja: 2048 Nein; Unbefristete Betriebsbewilligung AKW Mühleberg 2241 Ja: 2483 Nein; Motorfahrzeugsteuer-Initiative der AP Bern 1414 Ja: 3300 Nein.  
Lokale Abstimmung: 12,855-Mio.-Kredit für Dreifachturnhalle Kreuzfeld 2454 Ja: 2301 Nein.  
– Kälte  $-10^{\circ}$  und Schneefall.
26. An einer kleinen Feier des Blutspendedienstes des Schweizerischen Roten Kreuzes in Langenthal und des Zentrallaboratoriums Bern werden zahlreiche Personen für Spendejubiläen geehrt. An der Spitze steht Hans Jordi, Langenthal, für den 125. Aderlass.

### *März*

1. Vergnügliches Schaulaufen des Langenthaler Eislaufclubs in der Schorenhalle.
6. An sieben Ortszufahrten weisen Tafeln auf Freizeitmöglichkeiten in Langenthal hin. Die Symbole betreffen das Stadion Hard, die Tennishalle, den Flugplatz Bleienbach und den Tierpark.
7. 20. Langenthaler AHV-Abend. Gründerinnen dieser Zusammenkunft waren Paula Ruckstuhl, Gertrud Leuenberger und Rösli Küffer.
12. Stürmische Westwinde brausen in der Nacht über unsere Gegend.
15. Starke Regenfälle, vermischt mit Schneeschauern.
19. Der Verein Freunde der Kadettenmusik Langenthal feiert sein 10jähriges Bestehen mit Konzert und Fahnenweihe im Stadttheater. Er zählt mittlerweile 352 Mitglieder. Den Entwurf zur neuen Fahne lieferte aufgrund eines Wettbewerbes die 13jährige Primarschülerin Corinne Surber.

23. Käthi Schütz-Bracher wird als Nachfolgerin von Edgar Bader Präsidentin der Geschäftsvereinigung für Langenthal GfL.
27. Seit heute ist ein neues Reinigungsfahrzeug, die «Strassenkatze», für den Werkhof im Einsatz – ein Putzwunder mit drei schwenkbaren Beinen, einer Kläranlage und einem Saugschlauch, die nun vereint dem Gassenunrat den Garaus machen sollen.
29. Der Luftdruck sinkt auf einen seit Jahrzehnten nicht mehr verzeichneten Tiefstand.
31. Das Stadttheater Langenthal kann auf eine gute Saison zurückblicken. Die Platzbelegung betrug 83%. Am besten besucht waren Musicals und Operetten, am schlechtesten Schauspiele.

### *April*

5. Die Junioren des Curlingclubs Langenthal werden unter Skip Stefan Heilmann Schweizer Meister.
10. Die Generalversammlung der Ersparniskasse Langenthal in der Tennishalle Dreilinden wird von über 800 Personen besucht. Der Reingewinn beträgt 3,66 Mio. Fr., die Dividende 10%.
12. Schöner, warmer Palmsonntag.
14. Das gegenwärtig in Langenthal stationierte Berner Rekrutenspiel konzertiert in der Marktgasse.
15. Frühmorgens reisst ein urplötzlich von Westen hereinbrechender Sturm das Dorf unsanft aus dem Schlaf. Schäden entstehen kaum, aber der Boden ist nach den orkanartigen Böen mit den letzten dürren Ästen, Zweigen und Blättern des Winters übersät. Derbe «Frühlingsputzete» der Natur!
18. Der Heimverein Pfadi Langenthal übergibt mit einem festlichen Anlass das grösstenteils in fünfjähriger Fronarbeit erbaute Haus an der Bäreggstrasse den Langenthaler Pfadfindern.
20. Der Grosse Gemeinderat bewilligt Fr. 222 400 zur provisorischen Umwandlung des Gemeindehauses in ein Kunsthaus.
24. Die Bank in Langenthal feiert ihr 125jähriges Bestehen. Am traditionellen «Spinnet» in der Markthalle nimmt die Rekordzahl von 1886 Aktionären teil. Die Bilanzsumme beläuft sich auf 1328 Mio. Fr., der Reingewinn auf 6,34 Mio. Der Personalbestand: 199 Mitarbeiter. In



Die bernische Baudirektorin Dori Schär und Gemeindepräsident Walter Meyer eröffnen zu Rad mit weiterer Politprominenz den neuen Strassenabschnitt Langenthal–Lotzwil. Foto Margrit Kohler, Langenthaler Tagblatt.

- der Geschäftsleitung wird Direktor Dr. Clarence Burkhard nach 35 Jahren Dienst an der Bank durch Christian Teuber abgelöst.
26. Erster Sommertag, 25°. Die Natur steht in voller Blüte. Bereits knospen die Rosen.
  28. Die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde wählt zum Nachfolger des in Pension gehenden Pfarrers Ernst Zimmermann für den Kreis II Pfarrer Jürg Schild, Langnau.

### *Mai*

1. – An der 1.-Mai-Feier spricht in der Markthalle die Fernsehjournalistin Tiziana Mona.
  - Der langjährige Liegenschaftsverwalter Hans Gloor tritt in den Ruhestand. Seine Stelle übernimmt Peter Winterberger.
2. Die Gravelit AG feiert den 30. Geburtstag.

7. Die Merkur Druck AG beschafft sich in Deutschland die grösste Zeitungsdruckmaschine der Region. Sie ersetzt eine französische Offset-Rotationsmaschine.
8. Mit einem Konzert der «Harmonie» und des Jodler Doppelquartetts Langenthal beginnen die bis in den Herbst dauernden monatlichen «Märitgass-Aktionen 1992».
13. – Der bernische Grossratspräsident und Nationalrat Marc Suter spricht beim Gewerbeverein Langenthal über bernische Finanzpolitik.
  - An der Hauptversammlung der Stiftung Museum Langenthal demissioniert im Rat der Gemeindevertreter Hans Iseli (verdienter Finanzverwalter Langenthals 1947–1983). Er wird abgelöst durch Theodor Räber.
15. Herrlich warme und sonnige Maientage mit einer kaum je erlebten Blütenpracht. Die Bauern nutzen das trockene Wetter zu einer frühen Heuernte.
17. Eidgenössische Abstimmung: Beitritt der Schweiz zum Internationalen Währungsfonds und zur Weltbank 2210 Ja:1516 Nein; Gesetz zu IWF und Weltbank 2213 Ja:1502 Nein, Gewässerschutzgesetz 2751 Ja: 1103 Nein; Gewässerschutzinitiative 1372 Ja:2479 Nein; Gegenentwurf des Bundes zur Volksinitiative Gentechnologie 3062 Ja:774 Nein; Zivildienst für Dienstverweigerer 3289 Ja:586 Nein; Änderung Sexualstrafrecht 2919 Ja:916 Nein.  
 Kantonale Abstimmung: Regierungratsersatzwahl: Dori Schär SP 1997 Stimmen (gewählt), Hans Gmünder AP 743, Christian Waber EDU 419.  
 Lokale Abstimmung: Überbauungsordnung Wolfhusenfeld 2769 Ja: 875 Nein; Überbauungsordnung Ulmenhof 2817 Ja:833 Nein.  
 Als neue Zivilstandsbeamtin wird Erika Studer mit 2582 Stimmen gewählt.
18. Der berühmte Glinka-Knabenchor St. Petersburg gastiert in der Kirche Geissberg mit Gesängen der russisch-orthodoxen Liturgie und Volksliedern.
25. Der Langenthaler Burgerschreiber Franz Zingg geht in Pension. Nachfolger wird Urs Wägli. Die Burgergemeinde Langenthal zählt gegenwärtig 493 Personen.
27. Schwüle Tage mit abschreckenden abendlichen Gewittern.



Die Träger des erstmals verliehenen Langenthaler Kulturpreises 1992: Das Kammerensemble mit Heidi Stalder-Ulrich vorne Mitte links; Fritz Lyrenmann, vorne Mitte, und Barbara Meyer, vorne Mitte rechts. Foto Alois Winiger, Langenthaler Tagblatt.

### *Juni*

1. Der Zürcher SVP-Politiker Christoph Blocher spricht im «Bären» vor 600 Personen über «Die Schweiz und ihr Verhältnis zu Europa».
5. In Madiswil findet vor zahlreichen geladenen Gästen bei kühlem, regnerischem Wetter die offizielle Einweihung des Langetenstollens statt. Es sprechen Regierungsrat Peter Widmer, der Präsident der Gemeindedelegierten Emil Schaffer und der Präsident des Hochwasserschutzverbandes, Otto Grütter.
10. In diesen Tagen ziehen das Regierungstatthalteramt vom Bahnhofplatz und verschiedene Verwaltungszweige der Gemeinde aus dem Kaufhaus und den andern bisherigen Lokalitäten mit ihren durchforsteten Akten in das neue Verwaltungsgebäude an der Jurastrasse um.
21. Kühle, regnerische Sonnenwende.

22. Langenthal ist Schauplatz des 12. internationalen NSU-Treffens. 600 Gäste mit 321 Fahrzeugen nehmen teil.
30. – Grossrat Ulrich Sinzig tritt als Präsident der Vereinigung für Regionalplanung zurück.
  - Pietro Fornara schliesst sein weitherum bekanntes Schirmgeschäft an der unteren Marktgasse. Es bestand seit 1902.

### *Juli*

20. Im Güterbahnhof SBB werden 40 von der Carrosserie Langenthal kostenlos auf UNO-Farben umgespritzte Armee-Kleinlastwagen des Typs «Unimog 8» nach Zagreb verladen, wo sie im Bürgerkriegsgebiet zu friedlichen Zwecken eingesetzt werden sollen.
30. Der Schweizerische Tambourenverband macht auf seiner Tourenwoche Halt in Langenthal. Vor dem Coop-Tell bieten 113 junge Trommler und Trommlerinnen ein abwechslungsreiches Konzert.

### *August*

1. Die Bundesfeier wird bei schönem Sommerwetter von über 1000 Personen besucht. Die Lehrerin Rita Keusen wirft in ihrer Ansprache Gegenwartsfragen Langenthals auf.
3. Alpensegler nisten nicht nur im Türmchen des alten Gemeindehauses, sondern auch auf dem grossen Werkkran der Firma Hector Egger beim Bahnhof. Dieser Brut- und Nistplatz ist einmalig. Ursprünglich waren die schnittigen Langstreckenzugvögel Felsenbrüter.
8. – Das seit drei Wochen anhaltende heisse Sommerwetter kulminiert mit 34°.
  - Das erste «Märitgassfest» der GfL findet mit über 40 Marktständen von Langenthaler Firmen, zahlreichen Strassenwirtschaften und Kinderspielplätzen bei jung und alt grossen Anklang.
10. «Foto Bär», ein seit sieben Jahrzehnten bestehendes, renommiertes Langenthaler Geschäft, schliesst. Die Nachfolge tritt an der Farbasse 10, ehemals Mercerie Handschin, «Foto Christen» an.
15. Neue Hitzeperiode.

19. Erste Oberaargauer Marschmusikparade in der abendlichen Markt-  
gasse. 22 Corps ziehen an einer eindrucklichen Zuschauerkulisse vor-  
bei.
- 20.–24. Wuhrlplatzfest des Chrämerhuus mit vielen Attraktionen.
21. Sturmnacht. Der Wind reisst eine Schneise in den Burgerwald am Gei-  
serweg. Hagel zerschlägt strichweise das Blattwerk.
22. «Fürio-Première-Fest» des kürzlich gegründeten Feuerwehrvereins  
Langenthal in der Markthalle.
26. Im Museum Langenthal wird die Sonderausstellung «Wässermatten»  
eröffnet.
28. Heisse, schwüle Tage. Selbst in den Nächten sinkt das Thermometer  
nicht unter 20°.
29. Ein Temperatursturz von 15° mit Sturmböen und Platzregen bricht die  
Hitze.

### *September*

1. – Der verflossene Monat war mit einem Tagesdurchschnitt von  
20° nach 1911 und 1947 der drittwärmste August des Jahrhun-  
derts.
  - In Langenthal sind 181 Personen arbeitslos (im Juli 168), im Amts-  
bezirk Aarwangen 411 (379), im Kanton Bern 10 110 (9286). Die  
Tendenz ist im ganzen Land steigend.
5. Die Burgergemeinde Langenthal begeht den 125. Jahrestag des «Aus-  
scheidungsvertrages». 1867 wurden die Gemeindegüter Langenthals  
zwischen Burger- und Einwohnergemeinde ausgeschieden.
8. Ein Brand im Mühlesilo verursacht grossen Sachschaden.
27. Eidgenössische Abstimmung: Eisenbahn-Alpentransversale NEAT  
2887 Ja: 1633 Nein; Revision des Geschäftsverkehrsgesetzes 2520 Ja:  
1803 Nein; Revision des Entschädigungsgesetzes 1151 Ja: 3260  
Nein; Infrastrukturgesetz 1320 Ja: 3052 Nein; Revision des Stempel-  
gesetzes 2714 Ja: 1739 Nein; Bäuerliches Bodenrecht 2541 Ja: 1863  
Nein.
- Lokale Abstimmung: Beitritt Langenthals zum Gemeindeverband  
«Klärtschlammetsorgung im Oberaargau» 3937 Ja: 465 Nein.

## Oktober

5. Heute vor 75 Jahren wurde die Langenthal–Melchnau-Bahn eingeweiht. Seit 1982 ist jetzt allerdings Melchnau mit Langenthal durch einen über Obersteckholz führenden Bus verbunden; die Strecke St. Urban–Melchnau dient nur noch dem Güterverkehr.
17. Nach Wochen meist kühlen und feuchten Wetters fällt der erste Schnee.
19. Eine frühe Frostnacht,  $-2^{\circ}$ .
23. Im ehemaligen Gemeindehaus an der Marktgasse, das nun bis 1995 versuchsweise als Kunsthaus dient, wird eine grosse Ausstellung «Hodler und der Oberaargau» mit über 100 Gemälden eröffnet. Der frühverwaiste Ferdinand Hodler (1852–1914) hielt sich von 1870–1883 mehrmals bei seinem Onkel Friedrich Neukomm, dem Bruder der Mutter, im Mühlestöckli und im heutigen Chrämerhuus auf.
25. Es regnet seit Tagen; heute tobt ein Weststurm.
28. – Sintflutartige Niederschläge.
  - In Gegenwart von Gemeinde- und Kantonsbehörden – an ihrer Spitze Baudirektorin Dori Schär – wird das neue Verwaltungsgebäude beim Stadttheater eingeweiht.
29. An der Aarwangenstrasse eröffnet man eine Tagesklinik des Psychiatrischen Zentrums Langenthal.

## November

1. – Der vergangene Monat war mit bloss 30 Sonnenstunden ausser dem Jahr 1937 der trübste Oktober seit der ersten Messung von 1886.
  - Schweizer Meisterschaften der Rhythmischen Sportgymnastik in der Sporthalle Hard.
8. Gemeindewahlen  
Gemeindepräsidium: Der Bisherige, Walter Meyer SP, wird – er gedenkt, in 2 Jahren vorzeitig zurückzutreten – mit 2766 Stimmen wiedergewählt; auf den bürgerlichen Kandidaten Hans Peter Burkhardt FDP entfallen 1890 Stimmen.  
Grosser Gemeinderat: SP 15 Sitze, FDP 10, SVP 9 (–1), Jungliberale 1 (+1), EVP 1 (–1), Fola 3 (+1), FL 1 (+1).



Das künstlich angelegte Mäanderbett der voraussichtlich von künftigen Überschwemmungen befreiten Langeten unterhalb der Mühle. Foto 1993 Martin Moser, Langenthaler Tagblatt.

Kleiner Gemeinderat: SP 5 Sitze (+1); Meyer Walter 4565 Stimmen, Beutler Martin 2661, Habegger Bruno 2659, Kurth Peter 2635, Brändli Therese 2076), FDP 3 (Burkhardt Hans Peter 2714, Wyss Walter 2476, Käser Hans-Jürg 2423), SVP 1 (-1; Bandi Andreas 2229).

17. – Die Kulturkommission der Gemeinde verleiht die ersten Preise für kulturelles Schaffen: Den Kulturpreis erhält Fritz Lyrenmann, den Anerkennungspreis das Kammerensemble und den Förderungspreis die Keramikerin Barbara Meyer.
  - Das seit Wochen anhaltende trübe und regnerische Wetter kulminiert heute in einem den Tag in Nacht verwandelnden Schneesturm.
21. Im Sportgeschäft Straub signiert der bekannte Skirennfahrer Pirmin Zurbriggen Postkarten und Farbposter.
29. Beginn der Adventszeit. Zum 10. Mal werden an den Weihnachtsgirlanden über den Gassen der Ortsmitte die «goldenen Sternlein» entzündet.

1. Der vergangene Monat wies bei einer um 3 bis 4° zu hohen Temperatur mit 140 l/m<sup>2</sup> das Doppelte der durchschnittlichen Niederschlagsmenge auf.
6. Grosser Urnengang!  
Eidgenössische Abstimmung: Beitritt der Schweiz zum Europäischen Wirtschaftsraum EWR 3700 Ja: 3828 Nein (im Amtsbezirk Aarwangen 8698 Ja: 14125 Nein; im Kanton Bern 255 224 Ja: 281 024 Nein; der Bund verwirft ebenfalls, mit 49% Ja: 51% Nein und 7:16 Ständen). Stimmbeteiligung 79,16% – die höchste seit dem AHV-Entscheid 1947 (noch ohne Frauenstimmrecht).  
Kantonale Abstimmung: Ausbau Gewerbeschule Bern 4142 Ja: 2579 Nein; Aufnahme Staatsanleihen von 900 Mio. Fr. 3284 Ja: 3397 Nein.  
Lokale Abstimmung: Budget 1993 (mit Erhöhung des Satzes auf 2,3) 3375 Ja: 3547 Nein; Darlehensgewährung an die Stiftung Alte Mühle 3652 Ja: 3359 Nein; Einführung der Institution Tagesheim für Betagte und Behinderte «Lindenhof» 6047 Ja: 900 Nein.
11. Zweiter orkanartiger Weststurm des Jahres. Deuten die in letzter Zeit häufig auftretenden extremen Wettererscheinungen nicht auf eine durch zivilisatorische Erwärmung und Vergiftung der Atmosphäre sich ankündigende Klimaveränderung hin?
13. Marie Rindlisbacher-Rickli, wohnhaft im 1778 erbauten «Eichenhof», Greppenweg 4, feiert ihren 100. Geburtstag.
14. Jahreskonzert der Musikgesellschaft «Harmonie» in der neuen Uniform. Letzter Auftritt des Dirigenten Heinz Schönenberger, der Tonmeister im Zürcher «Tonstudio 2» wird.
15. Jakob Zulauf, Postverwalter, tritt nach 28 Jahren Amtstätigkeit als Ratspräsident der Burgergemeinde Langenthal zurück. Nachfolger wird Kurt Geiser-Rosat.
19. Langenthal erhält den Besuch von Mr. Stephen Roger Langenthal, Vizepräsident der weltgrössten Filmgesellschaft Warner Bros. Inc., Rockefeller Plaza 75, New York.
31. Statistisches zu 1992:
  - Der abtretende Grosse Gemeinderat behandelte in der vergangenen Legislaturperiode 1988–1992 in 34 Sitzungen 390 Geschäfte.
  - Die Gemeinde beschäftigt 204 Personen.

- Zivilstand: 451 (+31) Geburten, bevorzugt sind die Namen Anna und Marc; 296 (+44) Todesfälle, 84 (–6) Vermählungen.
- Die Regionalbibliothek Langenthal konnte ihre Ausleihe erneut, auf 127 269 Medien, steigern.
- Die Oberaargauische Musikschule Langenthal zählt 894 Schüler (1978: 390) aus 58 Gemeinden und 53 Lehrkräfte. Zusätzlich zum alten Gewerbeschulhaus werden Übungsräume benutzt im alten Gemeindehaus Langenthal und im «Kreuz» Herzogenbuchsee.
- Das Schwimmbad wies 76 750 Besucher auf (1991: 91 840!).
- Der Wasserverbrauch Langenthals 1992: 2 129 093 m<sup>3</sup> (Haushalt und Gewerbe 1 393 416 m<sup>3</sup>, Industrie 487 409 m<sup>3</sup>, 33 öffentliche Brunnen 59 550 m<sup>3</sup>, Quellen- und Reservoirüberläufe 20 000 m<sup>3</sup>, Messdifferenzen 166 718 m<sup>3</sup>).
- Täglich fielen durchschnittlich 9732 m<sup>3</sup> Abwasser an.
- Langenthal verkaufte an Gemeindebezüger total 169 157 758 KWh Gas.
- Das Strassennetz: 45,9 km Gemeindestrassen; 13,4 km Staatsstrassen; 36,7 km Trottoirs; 4,4 km Radwege.
- Langenthal ist mit seinen Verkaufsstellen Coop, Denner, Migros und, je nach Produktewahl, einigen Detailgeschäften seit 8 Jahren einziger Schweizer Testmarkt für Marken-Lebensmittel und -Haushaltartikel. Der Grund liegt darin, dass sich der Ort ausserhalb des Einflussbereichs städtischer Agglomerationen befindet. Zudem entsprechen Kaufkraft und Bevölkerungsstruktur nach Branchen, Geschlecht, Altersklassen, Nationalität und Einkaufsstätten dem schweizerischen Mittel. Langenthal – die «durchschnittlichste Schweizer Stadt»!

1993

*Januar*

1. – Hans Gfeller, FDP, ist Präsident des Grossen Gemeinderates.
- In der vierten Generation geht die seit 1905 von der Familie Meyer betreute Generalagentur der Schweizerischen Mobiliarversicherung

- an der Bahnhofstrasse vom Vater Werner (nach 37jähriger Tätigkeit) an den Sohne Bernhard über.
- Kaltes Bisenwetter mit der bisher tiefsten Temperatur des Winters,  $-12^{\circ}$ .
  - 2. An der 3. Eisdisco, die von Hunderten von Jugendlichen besucht wird, verwandelt ein Lichther Himmel die Gleitfläche der Schorenhalle in eine funkelnde Tanzdiel.
  - 4. Die grimmige Kälte hält an. Der Bleienbacher Moossee wird zum Eislauf freigegeben.
  - 8. Im «Brünneli» an der Kreuzung Zürich-Bern-Aarwangenstrasse wird nach einem längeren Umbau das Restaurant «Chinatown» eröffnet.
  - 12. Die Kälte ist gebrochen. Das Thermometer steigt tagsüber auf  $15^{\circ}$  und bleibt nachts bei  $10^{\circ}$ . Solch hohe Werte wurden zu dieser Jahreszeit noch nie gemessen.
  - 16. Leichter Regen – der erste Niederschlag seit dem 14. Dezember.
  - 18. In Gemeinde und Region erhebt sich Widerstand gegen die von den SBB nach aufgelegten Plänen vorgesehene Linienführung der «Bahn 2000», die das Wolfhusenfeld, Dreilinden, die Sportanlage Hard, den Hardwald, die staatlich geschützten historischen Keltengräber, den Mumenthaler Weiher und die Brunnmatt durchschneidet und die Grundwasserversorgung gefährdet. Entlang des im Gelände ausgestreckten Trassees werden Transparente aufgestellt, Protestkundgebungen veranstaltet und des Nachts Mahnfeuer entzündet. Informationsversammlungen, so im Langenthaler Werkhof, rufen zu Einsprachen auf. Gefordert wird die Untertunnelung Bützberg–Muniberg.
  - 27. Stürmischer Nordwestwind mit Regen und Schnee bereitet dem Vorfrühling ein rasches Ende.
  - 31. Nach 38 Jahren Schuldienst tritt Peter Käser, Lehrer an einer Langenthaler Kleinklasse, Zeichenlehrer an der Gewerbeschule, Künstler, Politiker und Heimatschützer, in den Ruhestand.

### *Februar*

- 1 Der Langenthaler Hans Peter Hofer gewinnt an der Weltmeisterschaft der Vogelzüchter in Breda NL zwei Goldmedaillen in den Kategorien Wellensittich blau und grün.



Bundesrätin Ruth Dreifuss, eben erst im Amt, nach ihrer Rede an der 1.-Mai-Feier in der Markthalle 1993, im Gespräch mit der Jugend. Foto Margrit Kohler, Langenthaler Tagblatt.

2. Der Damen-Hockey-Club Langenthal wird Vize-Schweizer-Meister.
14. Eugen Maurer arbeitet seit 54 Jahren im Uhren- und Bijouteriegeschäft Häny bei der Löwenbrücke.
16. Der Winter kommt doch wieder; es schneit.
23. Prächtiger Wintertag bei  $-10^{\circ}$ .
28. Lebhaftes, buntes und reichhaltiges Fastnachtstreiben mit viel Publikum, trotz Kälte und Schnee. Die Langenthaler Fasnachtgesellschaft ist 40jährig.

### *März*

6. Lehrer Fritz Dähler übergibt nach 18 Jahren erfolgreicher Leitung des Kirchenchors Langenthal den Dirigentenstab an René Schär.
7. Eidgenössische Abstimmung: Erhöhung des Treibstoffzolls 3165 Ja:

2008 Nein; Aufhebung des Spielbankenverbots 3710 Ja: 1454 Nein;  
Volksinitiative Abschaffung der Tierversuche 1510 Ja: 3605 Nein.

Kantonale Abstimmung: Initiative Schulmodell 5/4 2497 Ja: 2355  
Nein; im Kanton verworfen.

Lokale Abstimmung: 2. Fassung des Budgets 1993 (mit erhöhtem  
Steuersatz und um 88 000 Fr. reduziertem Defizit) 3096 Ja: 1868 Nein;  
Definitive Einrichtung des Jugendtreffs in den Mühlehallungen 3180  
Ja: 1788 Nein.

8. Kalter, heller Wintertag bei starker Bise.
13. Zum Anlass seiner 100-Jahr-Feier gibt der Gemischte Chor Langenthal unter der Leitung von Peter Lappert gemeinsam mit dem Orchester-verein Langenthal ein Jubiläumskonzert.
14. Im Langenthaler Pfadiheim treten die Wölfler als «Zirkus Bipi» auf.
15. – Der Langenthaler Goldschmied Christoph Flück stellt im «Forum Schweiz» an der Mustermesse in Basel aus.
  - Unerwarteter Frühlingseinzug mit Temperaturen von 25° tags und 20° nachts!
26. Wieder Wetterumsturz; Kälteeinbruch und Schneefall.

### *April*

19. Heftiger Föhn treibt den Winter aus.
26. An Stelle des wegziehenden Gerhard Stettler wird Armin Heger Präsident der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Langenthal.
28. Durch Südwinde herangetragenener Saharasand verschleiert den wolkenlosen Frühlingshimmel und lässt sich als feiner gelber Staub nieder.

### *Mai*

1. An der Maifeier in der Markthalle spricht die eben am 13. März gewählte SP Bundesrätin Ruth Dreifuss und zeigt sich sehr volksnah.
2. In der reformierten Kirche Geissberg wird der Langenthaler Simon Kuert, bisher Pfarrer in Madiswil und Projektleiter «Kirche und Unterricht», als Regionalpfarrer eingesetzt.
3. Am Aufhabenweg sind 28 Seniorenwohnungen bezugsbereit. Die



Frauliche Anmut in der Ball-Gymnastik am 47. Bernisch-Kantonalen Turnfest 1993 in Langenthal. Foto Margrit Kohler, Langenthaler Tagblatt.

- Überbauung ist ein Werk der Pavos-Anlagestiftung Olten, die Pensionskassengelder verwaltet.
4. An einer Veranstaltung der FDP in der Firma Motorex referiert die Berner Ständerätin Christine Beerli über die am 6. Juni zur Abstimmung gelangende neue Berner Staatsverfassung.
  5. Der durch die Medien und als Publizist bekannte Nahostexperte Arnold Hottinger spricht im «Bären» über «Islam heute, religiöse und politische Entwicklungen».
  7. Im Beisein von Pierre Triponez, Direktor des Schweizerischen Gewerbeverbandes, wird die diesjährige dreitägige Gewerbeausstellung Langenthal GALA eröffnet: 95 Betriebe zeigen vielseitiges, qualitätsbewusstes einheimisches Schaffen.
  9. Die Volkshochschule Langenthal und Umgebung feiert mit verschiedenen Veranstaltungen ihr 50jähriges Bestehen. Präsident ist Willy Schwarz.
  13. Vernissage der Sonderausstellung «Goldene Ränder» im Museum Langenthal. Es handelt sich um den Grossteil der kostbaren Privatsamm-



Der «Langenthaler See» in der Marktgasse, Sommer 1993. Foto Margrit Kohler, Langenthaler Tagblatt.

- lung, den die bekannte Porzellanmalerin Helene Burkhalter, eine nun in Bern wohnhafte und tätige gebürtige Langenthalerin, dieser Institution vermacht hat. Die betagte, noch sehr rüstige Künstlerin ist anwesend und berichtet anschliessend im Traffeletsaal über ihren eng mit dem Dorf verbundenen privaten und künstlerischen Werdegang.
15. Der Langenthaler Club Soroptimist International feiert den 25. Geburtstag. Präsidentin ist Marianne Herrmann.
  20. Kaltluftschub mit Böen und Gewittern. Das Thermometer sinkt auf 4°.
  23. Gegen 200 Langenthaler, vor allem Schützen, bürgerliche Politiker und Vertreter der OGL, marschieren mit Fahnen und Standarten – der Betrachter wird an Gottfried Kellers «Fähnlein der sieben Aufrechten» erinnert – zum Bahnhof und nehmen auf dem Bundesplatz in Bern mit 35 000 Gleichgesinnten an einer Grossdemonstration zugunsten der Armee im Vorfeld der Abstimmung vom kommenden 6. Juni statt. Es sprechen unter anderem der Langenthaler David Glatz, Präsident des

- Schweizerischen Schützenvereins, und die Berner Nationalrätin Elisabeth Zölch. EMD-Chef Kaspar Villiger dankt für die Unterstützung.
25. Rasche Erwärmung. Wir erleben Tropentage mit über 30°. Welche Wettergegensätze!

### *Juni*

6. Eidgenössische Abstimmung: Initiative der GSOA (Gesellschaft für eine Schweiz ohne Armee – sie hat am 15. Mai ebenfalls in Bern demonstriert) «40 Waffenplätze sind genug» 2180 Ja:3520 Nein; «Keine neuen Kampfflugzeuge» (d. h. gegen den Kauf von 36 FA 18) 1985 Ja:3700 Nein; beide Initiativen in Kanton und Bund ebenfalls verworfen.
- Kantonale Abstimmung: Neue Staatsverfassung 4321 Ja:875 Nein (im Staat ebenso deutlich angenommen); Zusatzartikel über Volksvorschlag 2618 Ja:2340 Nein.
- Wahl eines neuen Gerichtspräsidenten im Amt Aarwangen: Roland Richner, bürgerlich, 45,8%, Véronique Bachmann, parteilos 36,4%, Adrian Junker SP 17,4%. Ein zweiter Wahlgang ist notwendig.
9. «Schafkälte». Temperaturfall auf 10°.
11. Die Kadettenmusik konzertiert im Stadttheater mit neuem «Outfit»: Blaugelbes Hemd mit Wappen, lange blaue Hose.
12. 1. Teil des 47. Bernischen Kantonalturfestes. 10000 Aktive messen sich in den Hallen Hard in den Disziplinen Rhythmische Sportgymnastik, Gymnastik, Kunst-, Geräte- und Trampolinturnen.
19. 2. Teil des Turnfestes bei gewitterhaftem Wetter auf den Sportanlagen Hard. Farbenprächtige Riegen, hochstehende Sektionsarbeit und eine faszinierende Verbandsvorführung Gymnastik begeistern die 5000 Zuschauer.
24. Beim Sporttag der Primarschule Kreuzfeld stellt der Neuntklässler Alessandro Cuppone mit 6,65 m, einer auch gesamtschweizerisch aussergewöhnlichen Leistung, einen neuen Schulhausrekord auf.
26. – Die Pfadfinderabteilung «Dreilinden» begeht in ihrem neuen Heim ihr 50jähriges Bestehen.
- Die SVP Langenthal kann im «Bären» unter Präsident Freudiger ihr 75-Jahr-Jubiläum feiern. Es sprechen: der Student S. Costa, der eine Festschrift verfasst hat, der Historiker M. Jufer, Gemeindepräsident

- W. Meyer, Amtsverbandspräsident M. Meyer und der bernische Parteipräsident A. Rychen.
27. Gerichtspräsidenten-Stichwahl: Gewählt ist Roland Richner (1582 Langenthaler Stimmen). Weitere Stimmen in Langenthal erhielten: Véronique Bachmann 1015, Vereinzelte 15.
  30. – Spatenstich zur Sanierung der Alten Mühle durch Heinz Reber, Präsident der Baukommission, Josef Negri, Architekt, und Hans Scheidiger, Präsident des Stiftungsrates.
    - Nach 37 Jahren als Handelslehrer in Langenthal tritt Ernst Härri, Rektor der Kaufmännischen Berufsschule, zurück. Nachfolger wird Ernst Zillig, Thunstetten.

### *Juli*

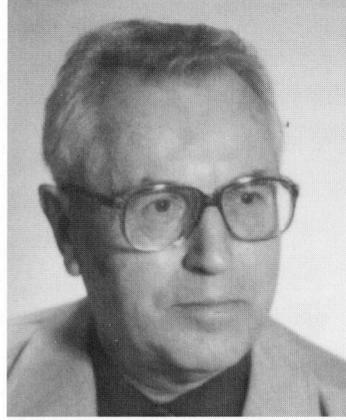
1. Hinschied von Wilhelm Liechti, Zeichenlehrer und Künstler, Mitarbeiter der «Heimatblätter» (vgl. kurze Würdigung und Bild in der Ausgabe 1990, S. 254).
6. Abkühlung von 30° auf 5°. Landregen setzt ein.
10. 5. Langenthaler Hoffestival mit sieben Bands und viel Publikum in der unteren Marktgasse.
26. Peter Streit, Lehrer, Zeichner, Maler, Kabarettist, Mitarbeiter der «Heimatblätter», stirbt 77jährig.
31. Mit 21 Regentagen und 25 cm Niederschlag war dies der sonnenärmste und feuchteste Juli seit 1887.

### *August*

1. Zur Bundesfeier in Schoren finden sich bei glücklicherweise wieder sommerlich warmem und trockenem Wetter erfreulich viele Kinder mit Lampions, Mitbürger und Vereinsdelegationen ein. Emil Schaffer äussert sich kritisch zu Zeitfragen.
4. Tod von Max Schneeberger, Ehrenmitglied der Historischen Gesellschaft, Betreuer von Heimatstube und Museum Langenthal, Mitarbeiter der «Heimatblätter».
15. Das zweitägige GfL-Fest erlebt dank eines in der Marktgasse vor dem alten Gemeindehaus künstlich hergerichteten Sees einen Grossandrang.



Peter Streit 1916–1993



Max Schneeberger 1915–1993

17. Regierungsrätin Dori Schär eröffnet zu Rad an der Spitze eines Velotrosses von Politprominenz den nach neuzeitlichen Gesichtspunkten sanierten Strassenabschnitt Langenthal–Lotzwil.
- 19.–22. Wuhrplatzfest des Chrämerhuus.
23. Nach tropischen Tagen entladen sich heftige Gewitter. Das Thermometer sinkt innerhalb weniger Stunden um 20°.
29. Teiluniformierungsfest des Musikvereins Langenthal.

### *September*

5. 600 Frauen aus der ganzen Schweiz nehmen in Langenthal am Tag des Bundes der Freien Evangelischen Gemeinden teil. Die Deutsche Else Diehl spricht.
6. Feuchtes und kühles Wetter. Die Jurahöhen sind weiss.
7. Unter der Staatsstrasse Langenthal–Bleienbach werden längs des Brandholzes auf der Höhe des Sängelis und des Moosseeleins acht kleine Amphibientunnel eingebaut.
11. Am 70. Zentralschweizerischen Feldmeisterschaftsschiessen nimmt der über 80jährige Paul Spychiger, Mitglied der SGL, zum 55. Mal teil und erzielt mit der 47. Auszeichnung Verbandsrekord.

22. 50 Mitglieder der SGL erwidern im Anschluss an das Kantonalschützenfest 1991 den Besuch der Société de Tir suisse de Paris und tragen mit ihr nach einem mehrtägigen Stadtbesuch einen friedlichen (und knapp siegreichen) Wettkampf im Stand von Versailles aus.
25. Eidgenössische Abstimmung: Vorlage Waffenmissbrauch 3462 Ja: 623 Nein; Wechsel des Laufentals vom Kanton Bern zum Kanton Baselland 2078 Ja: 1803 Nein (im Kanton und Bund ebenfalls angenommen), 1. August Feiertag 3337 Ja: 734 Nein; Neues Krankenversicherungsgesetz 3294 Ja: 744 Nein; Neues Gesetz zur Arbeitslosenversicherung 2728 Ja: 1280 Nein (die Schweiz zählt jetzt bereits 170 000 Arbeitslose, mehr als in der Wirtschaftskrise der dreissiger Jahre).  
Kantonale Abstimmung: Aareschutzinitiative 1266 Ja: 2705 Nein; Wahlkreisreform 1938 Ja: 1611 Nein; Aufnahme von Staatsanleihen 2197 Ja: 1591 Nein.  
Lokale Abstimmung: Teilrevision Gemeindeordnung 1994 Ja: 1761 Nein, Unterstützung Freiland 2585 Ja: 1314 Nein, Unterstützung Langeten AG 2488 Ja: 1390 Nein; Überbauungsordnung Rankmatte 2369 Ja: 1519 Nein.
29. Das seit dem 24. August herrschende trübe, nasse und zunehmend frostige Wetter dauert an. Tagestemperatur 4°.

### *Oktober*

2. Die USA-Astronautin Jania Voss, die vom 22. 6.–6.7. zum sechsköpfigen Team des Raumschiffes «Endeavour» gehörte, besucht mit ihren Eltern Bekannte in Langenthal.
3. Galavorstellung des Zirkus Gasser-Olympia zugunsten des am 24. September von einer Hochwasserkatastrophe betroffenen Brig.
9. Der Langenthaler Karl Wittwer wird Lt. Governor der Kiwanis-Division V (Aargau, Ob- und Nid-Aargau, Emmental).
16. Vor 25 Jahren wurde die Heilpädagogische Tagesschule Langenthal gegründet.
19. Der WUL (Wasserverbund an der Unteren Langeten) begeht sein zehnjähriges Bestehen mit der Einweihung einer Bewässerungsanlage in der Grossmatte/Wüestimatte. Präsident ist Grossrat Fritz Jost.
23. Das Langenthaler «Kunsthause» blickt auf ein erfolgreiches erstes Jahr



Die Träger des Langenthaler Kulturpreises 1993, von rechts: Urs Flück, Max Jufer und Christoph Schütz. Foto Martin Moser, Langenthaler Tagblatt.

zurück. Der Kunstverein zählt 800 Mitglieder; seine Ausstellungen wurden von 33 000 Personen besucht.

24. In Langenthal sind nunmehr 379 Berufstätige arbeitslos.
27. Die Aarwangenstrasse wird – wie die Bleichenstrasse und Schulhausstrasse – zur Verkehrsberuhigung mit Schikanen versehen.
28. An den Langenthaler Jazztagen treten in der Markthalle die Weltstars Jan Harrington und Humphrey Littleton auf.
31. Das Siegristenehepaar Martha und Ruedi Lüdi tritt nach 25jähriger Tätigkeit im Zwinglihaus in den Ruhestand.

### *November*

1. Der vergangene Oktober war der kälteste seit 1921 und der sonnärmste seit 1887.

4. Unter dem Motto «Die Universität Bern zu Gast» referiert im «Bären» Prof. Robert Leu über «Wirtschaftsentwicklung, Arbeitslosigkeit und Armut».
9. In einem feierlichen Akt im Zwinglihaus werden zum zweiten Mal die Langenthaler Kulturpreise verliehen an: Urs Flück (Musiker), Max Jufer (Historiker) und Christoph Schütz (Fotograf).
11. – Der HIV und der AGV (Arbeitgeberverband) Oberaargau und der HIV Huttwil schliessen sich an einer ausserordentlichen Delegiertenversammlung im «Bären» zum WVO (Wirtschaftsverband Oberaargau) zusammen. Präsident wird Johann Niklaus Schneider.
  - Martinstag. Auf Initiative der römisch-katholischen Pfarrei und der Musikschule Oberaargau Langenthal reitet ein heiliger Martin auf einem Pferd, begleitet von Bläsern und Rübenlichtträgern, durch die Marktgasse. Anfang eines neuen Brauches?
15. Nach einer stürmischen Nacht fällt in wilden Flocken der erste Schnee, hält sich aber nicht lange.
16. Friedrich Scheidegger löst Hansruedi Wüthrich als Präsident des evangelisch-reformierten Kirchgemeinderates ab.
17. Zehn Jahre Coop-Super-Center Tell.
21. – Die Gren Kp 16 gewinnt in Langenthal die Meisterschaft der Felddivision 8.
  - Heidi Brunner wird zum Leutnant befördert und damit erste Offizierin der Langenthaler Wehrdienste.
22. Zum ersten Mal nach Wochen kalten, nebligen Hochdruckwetters lässt sich wieder die Sonne blicken.
25. Die kantonale Musikkommission verleiht den Anerkennungspreis an die Kammermusik-Konzerte und an das Kulturzentrum Chrämerhuus.
28. Eidgenössische Abstimmung: Neue Finanzordnung Mehrwertsteuer 3290 Ja: 1421 Nein; Mehrwertsteuer Satzerhöhung auf 6,5% 2818 Ja: 1880 Nein; Massnahmen zur Erhaltung der Sozialversicherung 3148 Ja: 1450 Nein; Verbrauchssteuern 2930 Ja: 1729 Nein; Alkoholverbot 1297 Ja: 3454 Nein; Tabakverbot 1277 Ja: 3472 Nein.  
 Kantonale Abstimmung: Verbot Schneekanonen 1732 Ja: 2858 Nein; Anleihe Kantonbank 2379 Ja: 2017 Nein, Neubau Frauenklinik Bern, 3969 Ja: 1370 Nein; Bezirksverwaltungsgebäude Thun 1901 Ja: 2471 Nein.

Lokale Abstimmung: Budget 1994 mit Steuersatz 2,5 1882 Ja:2717  
Nein; Überbauungsordnung Dreilinden 3136 Ja:1418 Nein.

### *Dezember*

2. Die Langenthaler LV-Aktiven Claudia Bögli (Speer), Regula Sterki (Junioren Leichtathletik), Sven-Eric Rasinger (Junioren Mittelstrecken) und das Damenteam der LV werden Oberaargauer Sportpreisträger.
12. Sturmnacht mit wildem Schneetreiben und orkanartigen Windstössen von 120 km/Std.
13. Aprilwetter: Schnee, Regen, Sonne und Wind in buntem Wechsel.
19. Offenes Weihnachtssingen im Zwinglihaus, organisiert von der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Langenthal.
20. Mit 15° höchste Dezembertemperatur seit 1915.
21. Ganzer Tag Weststurm mit Spitzen von wiederum über 100 km/Std.
24. Wundersamer Heiliger Abend mit leisem, reinem Schneefall und Weihnachtsgesängen. Sind wir in die Zeit Eichendorffs, Storms und Andersons zurückversetzt?
30. Föhn und Tauwetter nach kalten, sonnigen Wintertagen und sternklaren Nächten.
31. Statistik 1993

Langenthal zählt 14415 Einwohner, wovon 2405 Ausländer (aus Belgien 4, Deutschland 136, Frankreich 19, Italien 754, Kroatien 56, den Niederlanden 15, Österreich 41, Portugal 134, Spanien 218, Jugoslawien 459, Tschechoslowakei 17, Türkei 199, Sri Lanka 161, Vietnam 49, verschiedenen Ländern 146).

Wohnbevölkerung nach Heimat: Burger und Bürger der Gemeinde 816, übrige Kantonsbürger 7711, ausserkantonale Bürger 3268, Aufenthalt mit Heimatausweis 215. Total Schweizerbürger 12010.

Wohnbevölkerung nach Zivilstand: Ledige 6013 (männlich 3020, weiblich 2993), Verheiratete 6803 (3418, 3385), Verwitwete 941 (132, 809), Getrennt Lebende 50 (19, 31), gerichtlich Getrennte 7 (4, 3), Geschiedene 601 (230, 371).

Wohnbevölkerung nach Konfession: Evangelisch-reformierte Kirche 9712, römisch-katholische Kirche 2894, christ-katholische Kirche 21, übrige Konfessionen 1788.

Zivilstand: Geburten Knaben 205, Mädchen 192; die am meisten gewünschten Vornamen: Stephanie, Michael; Todesfälle: männliche Personen 150, weibliche Personen 131, Eheverkündungen 91, Trauungen 99.

Gesamtbestand der Wohnungen: 6351, wovon 37 leer.

Die Regionalbibliothek weist einen Freihandbestand von 24 307 Medien auf; 5074 aktive Bibliotheksbenutzer (48% Langenthaler) vor allem die 11- bis 16jährigen Schüler, veranlassten 132 445 Ausleihen.

*Die wichtigsten kulturellen Veranstaltungen*  
(Chronologisch, ohne bestimmte Daten aufgeführt)

*1. Ausstellungen*

*Leuebrüggli:* Heinz Inderbitzin (Zeichnungen, Ölgemälde), Walter Simon (Malerei, Grafik), Hedi Simon-Moser (Aquarelle), Guerino Paltenghi, Château-d'Œux (Ölgemälde), Gottfried Geiser, Langenthal (Nachlass: Ölgemälde, Aquarelle), Kurt Panzenberger, Wien (Aquarelle), René Fehr, Winterthur (Holzschnitte, Bilder), Elisabeth Wettstein (Skulpturen), Reto Gehrig (Malerei, Grafik), Erica Schnell (Gemälde, Zeichnungen, Papierobjekte), Hans Kuchler, Olten (Aquarelle), Werner Gilgien, Bannwil (Gedenk Ausstellung: Gemälde, Zeichnungen, Plastiken), Suzanne Široká-Masson (Zeichnungen, Bilder), Kurt Siegenthaler, Ersigen (Bilder), Paul Freiburghaus, Oberdiessbach (Gemälde, Radierungen), Bernard de Roche, Rüti b. Lyssach (Bilder, Grafik, Reliefs), Jürg Maurer, Oppligen (Gemälde), Hermann A. Sigg (Bilder).

*Chrämerhuus:* Godi Hirschi (Runen des Sokrates), Soland/Jost/Fosbrooke/Berger (Lithografien), Susanna Niederer (Detail's Concept Art), M. Vanci Stirnemann (Pictures Revistet, Concept Art), Käthi Müller (Concept Art), Daniel Hausig (Lichtinstallationen), Heinz Egger (Bilder), Projekt Querschnitt Kunsthandwerkermärkt, Alberto Meyer (Malerei), Kathrin Kummer (Briefe an Jlaria – Malereien und Objekte), Ewald Trachsel (Bilder), André Vladimir Heiz (Bilder und Zeichen Paradigma 234), Bucher/Mumenthaler/Lichtsteiner (Leben und Arbeiten in Luzern), Roland Herzog (revolve R), Hans Eigenheer (Bilder von Wasser und von Menschen), Bieler/Zgraggen (Der Beuteträger), Federica Gärtner/Eva Bertschinger (Bilder, Plastiken), Ursula Salathé (Versuchte Landschaften), Babette Berger/Marcel Früh (Museumsfalle), Jürgen Möbius; Christoph Hauri; Barbara Mühlefluh; Bruno Kiefer; Walter Berger; Jacques Spori; Annelies Beyboer (Arbeiten aus dem Sommeratelier), Madeleine Multerer-Heiniger 1958–1990 (Bilder, Zeichnungen), Ruedi Steiner (Fotoarbeiten), Agatha Zobrist/Theres Waeckerlin (Baumarbeiten), 1. Oberaargauische Jahresausstellung und Künstlerfest 1993 (Aktuelles Kunstschaffen). In der Alten Mühle: Barbara Jäggi (Werke aus Metall), Mundi Nussbaumer (Objekte aus Lehm).

*Nyffeler-Keller:* Harry Egger, Ernst Schluop (Gemälde), Max Rüegg, Wangen a. d. A. (Aquarelle, Zeichnungen).

*Markthalle:* «Broc-Antic» (altes Geschirr) mit 5000 Besuchern!

*Coop-Freizeitcenter Bäregg:* 3. Internationale Kunsthandwerk- und Künstlerausstellung

*Hübli-Galerie:* Paul Geiser (Gemälde).

*Hotel Bären:* Oskar Weiss (Gemälde).

*Klinik SGM für Psychosomatik:* Kunst im Krankenhaus, in Zusammenarbeit mit Credo 91.

*Waldbof:* Kunst und Gewerbeausstellung mit Werken von Maria Zürcher, Margrit Burri und Marlen Hofer.

*Gemeindealtersheim:* Filigran-Ausstellung.

*Galerie Avantgarde:* Im Erlebnisrestaurant «Brünneli»: Vernissage Werke von Theres Colongo, Roggwil, Franz Plüss, Langenthal, und Bodo Stauffer, Balsthal.

*Kunsthaus* (altes Gemeindehaus): Ferdinand Hodler und der Oberaargau (Bilder), Harte Zeiten (Fotos der Schweizerischen Stiftung für Fotografie), Vergangenes und Vergängliches (Fotos Wilhelm Felber), Von Amiet bis Weder (Bilder), Franz Niklaus König (Bilder und Transparente), Christoph Schütz (Fernseh-Fotografien): Flugzeug; Oberaargauer Kunst (150 Werke von 52 Künstlern und 24 Künstlerinnen), Louise Aeschlimann und Margarete Corti.

*Museum Langenthal:* (s. Jahreschronik).

*Katholisches Kirchgemeindehaus:* Jost Brun, St. Urban (Miniaturmalerei), Urs Gerber, Thun (Gemälde, Cartoons, Tempera, Collages, Karikaturen), Stieglitzverein: Sing- und Ziervögel; Fische und Reptilien; Modellfluggruppe Langenthal: «Modellbau 92».

*Regionalbibliothek:* Zeichnungen, Radierungen und Plastiken von Karl Geiser (1898–1957), Gemälde und Zeitkritisches von Lydia Eymann, Langenthal (1901–1972), Ruedi Zbinden (Tonfiguren, Holzschnitzereien, Keramik, Zeichnungen, Intarsien), Peter Käser, Langenthal (Bleistiftzeichnungen), Martin Herzig, Niederbipp (Ölbilder), Roland Keller, Langenthal (Farbfotografien), Ueli Flückiger, Langenthal (Aquarelle), Franziska Nützi, Lotzwil (Bilder).

Kleinausstellungen: Alte Ansichtskarten des Spitals Langenthal; Modelleisenbahnen von der LHB zur VHB; Physikalische Schulunterrichtsapparate vor 50 Jahren; Literatur zur Ausstellung Karl Geiser; Geigengeschichten um Louis Spohr in Zusammenarbeit mit der Musikschule; Sammelobjekte von Schülern; Modelleisenbahnen BLS Triebwagen 1910 bis heute; biblio-

phile Gotthelf-Ausgaben; alte Bilderchroniken; Buchillustrationen von Peter Käser; 1.-August-Abzeichen von 1923 bis heute; Porzellan «Goldene Ränder» von Helen Burkhalter, Flechtarbeiten aus Simbabwe; Zündholzbriefchen aus Schweizer Hotels, Spielzeugelefanten aus aller Welt.

## 2. Konzerte

*Hotel «Bären»:* Kammermusikkonzerte: Bartok-Quartett, Budapest (Haydn, Ravel, Beethoven), Endellion-Quartett, London (Haydn, Britten, Beethoven), Bläserensemble Banda Classica, Zürich (Blaze, Mersson, Weber, Mozart), Ensemble Mobile (Mozart), Trio Musiviva Klavier (Beethoven, Tschaiakowsky), Trio Wanderer, Paris (Haydn, Beethoven, Chausson), Bartok-Quartett (Mozart, Mendelssohn, Debussy), Duo-Abend Geige / Klavier Michaela Paetsch / Oliver Lattion (Mozart, Beethoven, Pugnani, Boulanger, Schubert), Orlando-Quartett, Holland (Mozart, Haydn, Schumann), Warschauer Bläser-Quintett mit Michiko Otaki, Klavier (Spohr, Farkas, Ibert, Mozart), Neues Moskauer Kammerorchester (Mozart, Brower, Schostakowitsch), Vogler-Quartett, Berlin (Mozart, Janáček, Brahms), Athenaeum Enesco Quartett, Paris und Aurèle-Nicolet, Flöte (Boccherini, Kraus, Carler, Janáček), Trio Basilea (Beethoven, Schubert, Mendelssohn), Petersen-Quartett, Berlin (Schumann, Schulhoff, Grieg), Johann Strauss Ensemble der Wiener Symphoniker (Johann Strauss, Johann Strauss Vater, Lanner), Trio Kreisleriana (Beethoven, Turina, Schubert), Violinrezital Stefan Toenz, Hans Joerg Fink, Klavier (Händel, Brahms, Mozart, Szymanowski, Paganini), Brindisi-Quartett, London (Mozart, Haydn, Schubert).

*Extra-Kammermusikkonzerte in der Ersparniskasse Langenthal:* Camerata Lysy, Gstaad, Solistenensemble der International Menuhin Music Academy, Philharmonische Virtuosen Berlin (Mendelssohn, Respighi, Tschaiakowsky), Hungarian Choral Quintett, Budapest (Bach, Daquin, Böhm, Bertali, Sazinsky, Schubert, Mozart, Haydn, Mérész, Weiner), Vienna Concertino und Ursula Holliger, Harfe (Roussel, Ravel, Brahms).

Alexandre Gavrilovici (Violin-Rezital; Erlös für die Opfer des hingerichteten Diktators Rumäniens, Ceausescu), Klavier-Rezital Eva Schwaar, Herzogenbuchsee (Prokofieff, Mozart, Mendelssohn), Matinee Solothurner Ambassador Big Band; Sonatenabend Thomas Wicky, Violine, Jürg Lüthi, Kla-



Ursula Holliger an der Harfe.  
Aus: Kammermusik-Konzerte  
Langenthal, Programmheft 1993/94.

vier (Schoeck, Mendelssohn, Mozart, Schumann), Kammermusiker Oberaargau, Tillmann Wick, Cello, Heasok Rhee, Klavier (Schumann, Beethoven, Britten, Brahms), Klavierrezital Marina Horak; Rudolf-Steiner-Schule: Martin Kunz, Violine, Adalbert Roetschi, Klavier (Mozart-Sonaten), Chris Barber mit Jazz und Blues Band.

*Reformierte Kirche Geissberg:* Kammerensemble Langenthal mit Eva Lüthi, Violoncello, Alexander Wolf, Posaune, Sven Ryf, Trompete, Elisabeth Strahm, Cembalo (Manfredini, Biber, Vivaldi, Lœillet de Gant, Albinoni), Frauenchor Langenthal, Leitung Katharina Lappert (Haydn, Liszt, Mozart), Bettagskonzert Huttwiler Kammerchor, Luzius Wernly, Cello, Konzertmeister Martin Kunz (Bach, Haydn, Genzmer); 150-Jahr-Jubiläum Männerchor Langenthal: Konzertverein Langenthal mit Markus Oberholzer, Peter Strahm, Lena Hauser, Marianne Graber, Gesang, Daniel Chaim, Orgel, Heidi Stalder, Konzertmeisterin, Verstärkter Orchesterverein Langenthal, Dirigent Tamas Holes, Frauen- und Töchterchor Langenthal-Schoren, Frauenchor Langenthal, Männerchor Langenthal, Gesamtleitung Bernardo

Breganzoni (Beethoven, Messe in C); Südamerikanische Weihnacht mit Rosmarie König (Textlesung), Renate Lienhard, Sopran, Craig Mann, Bariton, den Kirchenchören Langenthal und Lotzwil, dem Berner Kurt-Pahlen-Chor, dem Schülerchor Elzmatte, Direktion Kurt Pahlen; Lehrer- gesangverein Oberaargau und Kirchenchor Aarwangen mit Elisabeth Strahm, Cembalo, Jeannette Fischer, Sopran, Marianne Gerber, Alt, Peter Strahm, Tenor, Markus Oberholzer, Bass, Leitung Adalbert Roetschi (Händel, Messias); Kirchenkonzert: Danielle Käser-Imhof, Urs Flück, Orgel, Alexander Wolf, Posaune (Bach, Besozzi, Messiaen, Guilmant); Weihnachtsskonzert: Kammerensemble Langenthal mit Eva Lüthi, Cello (Roggwiler Weihnacht von Urs Flück); Kirchenkonzert: Katharina Lappert, Sopran, Peter Lappert, Bariton, Danielle Käser (Brahms, Clérambault, Andriessen, Mendelssohn, Flück, Messiaen, Bach); Prager Kammerorchester Brixl mit Urs Flück, Orgel, Leitung Charles Dobler (Brixl, Escher, Mozart); Weihnachtsskonzert Kammerensemble Langenthal mit Danielle Käser, Urs Flück, Hans Richard, Orgel (Bach, Mozart, Corelli). Musik zum Feierabend: Danielle Käser, Urs Flück, Wilhelm Herrick (London), Hans Richard, Vaclav Ovcacik (Prag), Orgel.

*Zwinglibaus:* Prager Kammerorchester Brixl (Bach, Corelli, Mozart); Arbeiter Sängerbund Aarwangen, Arbeiter Gemischter Chor Langenthal mit Gesangssolisten, Orchesterverein Langenthal, Dirigent Tamas Holes, Violine Heidi Stalder-Ulrich (Mozart, Haydn).

*Katholische Kirche:* Abendmusik Orgeleinweihung, Gregor Ehrsam, Orgel, Anna-Bettina Seiffert, Violine (Froberger, Burckhardt, Bach, Martin, Rheinberger, Liszt); Abschiedskonzert Gregor Ehrsam, Orgel (Bach, Mendelssohn, Frank); Markuspassion von Rainhold Kaiser.

*Katholisches Kirchgemeindebaus:* Mandolinen-Orchester Langenthal, Leitung Katrin Steinger; Liederabend Elisabeth Promonti, Luzern, Sopran; Karl Raes, Piano (Werke von Purcell bis de Falla), Cello-Konzert der Musikschulen Langenthal, Huttwil und Sumiswald-Wasen; Jahreskonzerte der «Harmonie»; Gospelgruppe Barbara Best Singers; Konzert 100 Jahre Gemischter Chor Langenthal, 30. 10. 1993; Arbeiter Gemischter Chor, Sängertreffen Chorvereinigung Oberaargau, Bläserwettbewerb, Konzert Gemischter Chor, Konzert Jodler-Doppelquartett, Konzert Jodler Club Echo, Konzert Blaukreuzmusik.

*Freie Evangelische Gemeinde Langenthal:* Adventskonzert mit Panflöte, Gitarre und Chören.

*Rudolf-Steiner-Schule Oberaargau in Langenthal*: Benefizkonzert zum 10jährigen Bestehen (8. 5. 1993) mit Anna Schaffner, Mezzosopran, Veronika Gehrig, Klavier (Schoeck, Schubert, Britten).

*Cultura*: Der Knabenchor wurde eingesetzt in: Bach, Matthäuspassion (Basel, Luzern, Bern, Modena, Aquila, Rom), Mozart, Die Zauberflöte (Dornach, Rütihubelbad, Spiez, Baden), Mendelssohn, Elias (Basel, Bern, Zürich), Frühlingskonzerte (Aarwangen, Roggwil, Wynau), Abonnementkonzert des Orchestre Symphonique Neuchâtelois (Neuenburg), Steiner, Die Pforte der Einweihung (Dornach), Pfarrjubiläum (Langenthal), Mozart-Matinée (Ropraz, St. Urban), Mozart-Soirée (Rütihubelbad).

*Klinik SGM*: Brassband der Greenword- und Klimarneck-Academy; Konzert Ryoko Watanabe, Salzburg, Klavier, Brigitta Hofer, Basel, Violine, Maria Brumener, Hamburg, Violoncello (Beethoven, Debussy, Schumann).

*Mittelschulen Hard*: Serenade Orchesterverein, Peter Lappert, Bass, Berner Singstudenten, Leitung Urs Flück (Renaissancetänze, Mozart, Lortzing, Bizet, Studentenlieder).

*Alte Mühle*: Konzert Jazzpianist Simon Nabatov, New York/Köln.

*Chrämerhuus*: Heidi's (Synthese aus alten Liedern und zeitgenössischen Klängen, Jodeln und Improvisationen), Stormy Monday Band (Blues Rock), Cover (Rock aus Niederbipp); Sharp Bros. Inc.; Dynamite Ganjas Accordeon Explosion (der Akkordeonist Michel Besson), Vague Sauvage (7 Oberaargauer Musiker), Linard Bardill (Postmodernes Liederstrandgut), Gulaab-Symphonie auf sechs Saiten (Konzertgitarre, Percussion), Propaganja (Rock Sounds), Twice a weak feat, Steve Elson (Funk-Rock-Jazz), Männer am Rande an Jellyfish Kiss (Rock Doppelkonzert), Mod On and Violet Days (Rock Doppelkonzert), Stiller Has (Ändu Flückiger: Texte, Gesang, Sounds), Im Böhmischem Wald and the Unersättlichen), Thrastricats and Disco Harassli (Rock & Master Frano), Thomas Loeffke & Jan Melrose (Keltische Musik für Harfe und Gitarre), Namchilak, Dürst, Käppeli (Jazz), Heiniger, Oester, Siegrist (Chansons), Avanti, Dilettanti (Rock'n'Roll), Strings & Vocal (Weihnachtskonzert im Hotel «Bären»), Melrose (Rock music mixed with flamenco elements), Red Rain Coat (Rock), Darmflora Ensemble (Rock), Gisler & Limacher (Musikalische Weltreise), Palermo (Rock), Koch/Schütz/Studer (Jazz), Kick the habit (Fusionsound), Hi Tones & Disco Harassli (Rock & Disco), de Max meint (Blues Comics), The Punch & No Worry (what's funk?), The Faint (Oberaargauer Rock), Südrampe (Festival im Stadttheater), Konzert (Nilo Bortoff und Markus

Graf, Gitarre), Flamenco Temporaneo; Lazy Poker Blues Band; Böhmischer Wald (Rock), Fusion Drums Quintet (Jazz), Checker Board Blues Band; Aventure Dupont (Jazz), Eugene Chadbourne & 1 Friend (Jazz), The Happysad (Jazz), Stiff & Blue, Park the Shark (Rock), Blu Dolphin (Rock), Start it up! (Schülerbands der Sekundarschule Langenthal), Violet Day (Rock), Echo; Better World, Jamin the Blues (Open air auf dem Wuhrplatz), Oberaargauer Rockfestival (Begegnungstag Be 800 auf dem Wuhrplatz), Twice a Week (Jazz), Max Blues Comix, Pipo Pollina (cantador sizilianer), More Experience (Hendrix-Coverband), Fusion Drum Quintet (Percussion), Hans Kocher's Carte Blanche (Jazz), Tiere der Nacht (Jazz), La Lupa (ad occhi aperti sogno ...), Black Panther Blues Band (Blues aus Langenthal), Tanna und Pier Favre (Weihnachtskonzert im Hotel «Bären»), Los Corradini (Volksmusik aus Argentinien), Claudia Adrario singt Lorca und Brecht; Patent Ochsner (Rock), Fornace Bakisch (Aktuelle moderne Musik), Peter Jack (Folk, Keltische Klangästhetik), Schinken auf Mazze (Klarinette), Hösli & Dodo Luther Group (Rock rebellisch), Bärndütsch, präsentiert von Tinu Heiniger (Berner Chansons), I still love Lisa & the Verdict (Rock Doppelkonzert), Pregnant Snakes (Jazz), Paul Giger, Violine solo, Chartres (in der reformierten Kirche Geissberg), Marco Zappa & Kinder (Folk), Midnight to six (Rock), Marco Käppeli Selection (Jazz), Carolina Shout (Folk), Nguyễn Lê Quartet (Rock, Jazz), Newcomer (Sekundarschule Langenthal), Guru Guru (Open air auf dem Wuhrplatz), Gaia (Folk), I still love Lisa & Sacha Divers (Rock-Doppelkonzert), Georgica (Georgische Gesänge); Guitarworkshop: Daryl Thompson (Jazz), Be Mine or Run (Folk), Eugene dead bourne USA (Jazz), No secrets in the family (Jazz), Guy Razan and the Ravidecs (Rock), Die interkantonale Blasabfuhr (Jazz), Be Goes (Rock), European Chaos String Quintet (Jazz), Emily Smiles (Pop), Leon Francioli: L'œuf de Gioacchino (Weihnachtskonzert im Hotel Bären), Violet Day + Guy Razan (Rock), Moving on (American folk, bluegrass, country + rock'n'roll), Tinu Heiniger (Lieder), Curious Kurt/Innerschweizer Trio, Propaganja (Swiss-mix), Tino Saluzzi + Pierre Favre (Percussion Tango nuevo), Jain Macintosh (Scottish Folk), Accordeon Explosion: Michel Besson; Simple Communication + Stop the Shoppero (Berner Trio), Blues-Fest: True Blue + True Blue (Oberaargau/Seeland), Shake your ... Disco (Konservensound), Este rito los sugerimos + nude club (Hard-funk), Brian McNeill + Tom Mac Donagh (Schottisch-irische Folk-Szene), The Nudes (Popsong, Jazz), Blu Dolphin and Female Trouble (Gitarrenpop, drum), Prylloy

(Bolivianische Musik), Oberaargauer Rockfestival (12 Bands), B Gres (Rock, Country, Folk), Amonte (Jazz), Marianne Feder (Liedermacherin), Baby Jail (Schlager-Band), Aventure Dupont (Berner Kultband), Il gran teatro amaro (Gesang, Accordeon, Gitarre), Jammin' (Hardcore-Blues), Extrem-Normal (Swiss Rock), The intergalactic Maidenballet (Jazz), Phon Roll + D, Skunchy (Rock), The Jazz Art Sextett; Big Food (The Ex-Defunk + Rhythmsection), Weihnachtskonzert im Hotel «Bären»: Giorgio Conte + Friends.

*Barocksaal St. Urban:* Kammerensemble Langenthal, Pia Bucher, Posaune (Mozart, Mendelssohn, Grieg); Kammerensemble Langenthal, Francis und René Schmidhäusler, Trompete, Leitung Jürg Lüthi (Purcell, Rameau, Lœillet, Haydn, Stölzel, russische Komponisten).

### 3. Theater

#### *Stadttheater Langenthal:*

Schauspiel: Die Geschichte vom braven Soldaten Schwejk, Hier sind Sie richtig, Lady Killers, Bunburry, Die Lokomotive, Biedermann und die Brandstifter, Vier linke Hände, Nathan der Weise, Der unerwartete Gast, Endlich allein, Ein Inspektor kommt, Hokuspokus, Apaculpo Madame, Tollkirschen küsst man nicht, Die aktuellsten Antiquitäten, Ferienparadies, Requiem für eine Nonne, Dreizehn bei Tisch, Die Heirat, Die zwölf Geschworenen, Die Wildente, Spiel im Schloss, Gespenster, Offene Zweierbeziehungen, Der neue Noah, Versäumte Stunden, Jakubowsky und der Oberst, Das Chamäleon, Aus Mangel an Beweisen, Es war die Lerche, Zehn kleine Negerlein, Kabale und Liebe, Fröhliche Geister, Der Narrenkäfig, Faust, Holzers Peepshow, Der Kontrabass, Der zerbrochene Krug, Audienz-Vernissage, Play Strindberg, Halbe Wahrheiten, Unter dem Milchwald, Schwarz wie ein Kanarienvogel, Frostnacht, Loriots dramatische Werke, Geld anderer Leute, Das Kuckucksei, Hedda Gabler, Miss Daisy und ihr Chauffeur, Der Widerspenstigen Zähmung, Schule der Frauen, Honigmond, Die Physiker, Dr. med. Hiob Praetorius, Der Tod und das Mädchen, Tief in der Nacht, Schon wieder Sonntag.

Oper: Rigoletto, Lucia di Lammermoor, Der Arzt wider Willen, Der Postillon von Lonjumeau, Viva la Mamma, Die Entführung aus dem Serail,

Don Pasquale, Der Barbier von Sevilla, Così fan tutte, Die lustigen Weiber von Windsor, Don Giovanni.

Operette/Musical: Gräfin Mariza, Die Fledermaus, My fair Lady, Gigi, Wiener Blut, Oklahoma, Eine Nacht in Venedig; Kiss me, Kate; Der Zarewitsch, Der Graf von Luxemburg, Annie Get your Gun, Der Zigeunerbaron, Forster's Musica/Song and Dance Revue, Schmirinski's, Im weissen Rössl, La Cage aux Folles, The Legend – Elvis, Der Vogelhändler, Two by Two, Victoria ...?

Kindermärchen: Die Spielzeugprinzessin, Der Lebkuchenmann, Der Zauberer von Ooz, Des Kaisers neue Kleider.

Cabaret: Les Chapots, Gerhard Polt mit «Biermosl Bloß».

Volkstheater: Zwei komische Vögel, Charly's Tante, zwei Männer zum Frühstück, HD Lämppli, De Schacher Sepp, Zauberflöte für Gross und Klein, Der verkaufte Grossvater.

Ausserdem: 2 Jazzkonzerte, 5 Blasmusikkonzerte; Aufführungen: Die Kakтусblüte, Der Neurosen-Kavalier, Dimitri (Rudolf-Steiner-Schule).

*Chrämerhuus*: Duo PS, Schöns Wätter hüt (in der Aula der Mittelschulen Hard), ... Wo die Geranien blühen! Walpurgisnacht, Bericht eines Schiffsbrüchigen, Mondaufgang, Circolino Pipistrello (auf dem Markthalleplatz), Fitaa-Schneewittchen (Kinderpuppentheater), Gott (von Woody Allen), Performance Adrift, Schwarzer Kaffee, Lenor, Anna Göldin, Die Frustrierten (im «Volkshaus»), Artmann's Allerlei Rausch, Hommage à Karl Valentin, Circus Rigola: Der Weltenbaum, Thomas Breuer (Cabaret), Sandkastenmann, Tagträumer; Glauser: Unbekanntes Land – ein Spiel (im Hotel «Bären»), Herr Erfinder zeigt sein Lichtspieltheater (in der Sekundarschule Kreuzfeld), Botanikfiktion, Fischbachs Hochzeit, Look People; Ohne Schuh (in der Sekundarschule Kreuzfeld), Croulon: Jetzt oder nie; Theatralische Kulinaritäten, It's easy to play Tom Waits, Pic (im Stadttheater Langenthal), Je stärker desto grille, Betty Bum Bumm – eine Damengroteske, Caos, Gebrüllt vor Lachen, Das Ende vom Anfang (auf dem Wuhrplatz), Hab geliebt dich ohne Ende, If you ever change your mind (in der alten Turnhalle Kreuzfeld).

*Mittelschulen Hard*: Oedön von Horvath, Hin und Her; Agatha Christie, Zehn kleine Negerlein; Nestroy, Der Talisman (Theatergruppe Gymnasium Langenthal).

*Theater für den Kanton Bern*: Macchiavelli, Mandragola (im Stadttheater); Shakespeare, Was ihr wollt (im Hof der Ersparniskasse).

#### 4. Film

(Besonders erwähnenswerte Titel)

*Kino Scala:* Zurück in die Zukunft, Wenn Harry mit Sally, Tango und Cash, Easy Rider, Gremlins, Der doppelte Nötzli, Die unendliche Geschichte, Short Time, Werner Beinhart, Nicht ohne meine Tochter, Green Card, Der mit dem Wolf tanzt, Die nackte Kanone, Wolfsblut, Robin Hood, Die letzten Tage von Eden, John F. Kennedy, Kinder der Landstrasse, Basic Instinct, Beethoven, Die Schöne und das Biest, Sister Act, Stalingrad, Dracula, Die Landlosen, Das Dschungelbuch, Bambi, Die Firma.

*Kino Capitol:* Black Rain, Die Verdammten des Krieges, Der Gatte, Leviathan, Wilde Orchidee, Dark Angel, Young Einstein, Pretty Woman; Feuer, Eis und Dynamit; Innocent, Die Turtles kommen, Spiel mir das Lied vom Tod, Der Pate, Rockefeller, Filofax, Robin Hood, Das Haus der Vergessenen, Das Schweigen der Lämmer, Hitler, Alien, Die Stunde der Patrioten, Der letzte Mohikaner, Chaplin, Jurassic Park, Auf der Flucht.

*Chrämmerhuus im Kino Capitol:* The Meaning of Life, Müllers Büro, Pestalozzis Berg, La Femme de Rose Hill, The Bird, Ariel, Reise der Hoffnung, Les noces barbares, Sidewalk Stories, Drachenfutter, Der Berg, Reise der Hoffnung, Das schreckliche Mädchen, Tong Tana, My Left Foot, Abschied vom falschen Paradies, Anna Göldin, Indou, Shadows and Fog (Woody Allen), La Double Vie de Véronique, Les Petites Fuges, Der Himmel über Berlin, Les Nuits fauves, Monthly Python's, Out of Rosenheim, The Kid, Sidewalk Stories, Leningrad Cowboys go America, Judoka.

*Chrämmerhuus:* Auswahl Solothurner Filmtage 90: Grimsel, So nicht, Stille Betrüger, Le Sujet du Tableau, Le Zoopte, Patt, Step across the Border; Nuovo Cinema Paradiso (open air auf dem Wuhrplatz); Palaver, Palaver; Auswahl Solothurner Filmtage 91: Live, Etwas Mut, Immer und Ewig, Dechele, Berner Beben; Pink Floyd: The Wall; Erbe 800, Grauholz (open air auf dem Wuhrplatz), Samson und Sally, Hinter verschlossenen Türen; Auswahl Solothurner Filmtage 92: Aus heiterem Himmel, Noah und der Cowboy; Best of Solothurn 93: La course à l'abime, Fusiropa, Hoffen auf bessere Zeiten, Fүүrland 2, Die Eroberung der Leere, Rund um die Liebe; Dead Poet's Society; Paris, Texas; Die tollkühnen Männer in ihren ..., Dumbo, Das Tuch der Mutter, Die bösen Buben.

## 5. Kurse, Vorträge, Exkursionen

### *Volkshochschule Langenthal und Umgebung*

*Sprachen:* Englisch (Marlis Geiser-Ernst, Ursula Lang-Jäggi, Kate Gurtner, Ursula Seiler, José Kammermann, Esther Mühlemann-Lüscher, Christine Käser, Daniel Kämpfer, Jayne Herzig, Renate Schindler-Witschi, Yvonne Bieri-Senn, Joan Bürki, Sigrid Böhlen, Susanne Winzenried, Michele Reinhard, Annemarie Mühlethaler, Hans-Jürg Käser).

Italienisch: (Vreni Mordasini, Riccardo Mordasini, Peter Graber, Rita Manco, Ursula Winz, Gerda Sinzig-Schäfer, Frieda Mächler-Schwegler, Pasqua Semeraro, Esther Moor, Marlis Geiser-Ernst, Athos Ferrari).

Französisch: (Saber M. Bensaid, Edith Frey-Schweizer).

Spanisch: (Mara Känzig, Fernando Spahni, Marcella Schwarz, Christina Keller).

Latein: (Konrad Beyeler).

Deutsch: Komma, Punkt, Fragezeichen (Dr. Thomas Multerer), Deutsche Sprache – schwere Sprache? (Sibylle Kamber).

Deutsch für Fremdsprachige: (Evelyne Wenger, Urs Bürki, Barbara Salvisberg, Pasqua Semeraro, Peter Rubeli, Sigrid Böhlen).

*Medizin:* Körperliche und seelische Schäden bei Kindern und Jugendlichen durch Hasch-Konsum (Frau Dr. Fleischhauer-Hardt), Seelische Leiden (Dr. Bachmann), Lebendiges Lambarene (Lily Huber), Lambarene aus der Sicht des Arztes (Dr. Daniel Stoffel), Gentechnologie/Biotechnologie (Dr. Richard Braun), Wechseljahre (Gerda Stoller), Eigenbluttransfusion (Dr. Werner Hackenbruch), Paracelsus (Pfr. Willy Schwarz).

*Biologie:* Tropenpflanzen von wirtschaftlicher Bedeutung (Martin Hürner), Naturgärten (Dr. Alex Oberholzer), Führung rund um den Tierpark (Vinzenz Ruckstuhl), Beidseits der Gitter (Prof. Dr. Hannes Sägger).

*Geographie:* Svalbard/Spitzbergen (Diavortrag Christoph Rytz, in Verbindung mit der Historischen Gesellschaft Langenthal HGL); Wässermatten (Dr. Valentin Binggeli), Geologie und Entstehungsgeschichte des schweizerischen Mittellandes (Prof. Toni Labhard), Auf der Suche nach Versteinerungen (V. Binggeli).

*Geschichte:* Historische Verkehrswege zwischen Jura und Napf vom Mittelalter bis ins letzte Jahrhundert (Rolf Tanner), Freiheitsrechte und Menschenrechte (Prof. Arthur Häfliger, alt Bundesrichter, in Verbindung mit der HGL), Die Gründung der Eidgenossenschaft (Dr. Max Jufer), Die Ent-

deckung Amerikas (M. Jufer in Verbindung mit der HGL), Die alten Römer und ihre Umwelt (Konrad Beyler).

*Theologie:* Aus dem Leben und Denken von Albert Schweitzer (Pfr. Willy Schwarz, Pfr. Richard Bäumlin, Pfr. Ulrich Wilhelm), Albert Schweitzer und die Weltreligionen (Pfr. Max Ulrich Balsiger), Albert Schweitzer und das chinesische Denken (Pfr. Johannes Zürcher), Albert Schweitzer (Pfr. U. Wilhelm).

*Literatur:* Märchenkurse: Feuer und Wandlung, Vom Wasser des Lebens, Woher – Wohin, Eros und Liebe, Bedrohung und Hilfe – Stationen auf dem Lebensweg, Schlafen und Wachen (Silvia Studer-Frangi), Comic (Bettina und Philipp Wegenast-Rohrer), Zeichensprache der Comic (Ernst Moser), Jugendbuch (Beatrix Ochsenbein, Franziska Moser), Wilhelm Busch – eine Einführung (Dr. Peter Bonali), «Literatur von Frauen» oder «Frauenliteratur»? (Ruth Frauchiger), Zeitgenössische Schweizer Literatur (Dr. Hermann Villiger).

*Erziehung, Bildung:* Gibt es in der Moral eine Entwicklung? (Dr. Thomas Kesselring), Die Entwicklung des Denkens bei Kindern (Th. Kesselring), Forschung und Bildung in Europa ... und in der Schweiz (Dr. Pierre Berlincourt, Dr. Jean-Pierre Ruder, Danielle Müller-Kipfer).

*Lebensfragen:* Was ist das, der Mensch? (Dr. Heinrich Lauterburg, Peter Iseli, Willy Schwarz), Älter werden – aber wie? (Margrit Salm, Willy Schwarz, Hans Stauffer, Dr. Werner Voellmy).

*Kunst:* Barockbauten im Luzerner Hinterland (Kathrin Nyffenegger, mit dem Kunstverein Langenthal), Alberto Giacometti, Einführung in die moderne Plastik, Besuch der Sammlung Reinhart in Winterthur; Robert und Sonja Delaunay, Atelierbesuch bei Franz Eggenschwiler; Hodler und der Oberaargau (Robert Zemp), Kunstgeschichte, Musik und Literatur des Barock (Daniel Kämpfer, Kathrin Nyffenegger, Hans Richard).

*Musik:* Belcanto-Oper, die Musikentwicklung um 1900, Französische Oper, Der unbekannte Mozart, Mozart und seine Opern, Lehar und die silberne Wiener Operette, Russische Musik, Rossini und der Belcanto, Shakespeare in der Musik, Piotr Iljitsch Tschaikowsky, Menschliche Urtypen in der Musik (Rosmarie König), Die Orgel – Königin der Instrumente (Danielle Käser-Imhof).

*Maschinenschreiben* (Doris Lang-Fehr), Steuerkunde (Bernhard Zogg), EDV-Grundkurs, Textverarbeitung (Andreas Inauen), Einführung in die Buchhaltung (Reto Steiner).



Willy Schwarz, Präsident, und Barbara Flach, Sekretärin, anlässlich der 50-Jahr-Feier der Volkshochschule Langenthal und Umgebung 1993. Foto Margrit Kohler, Langenthaler Tagblatt.

*Lebenshilfe:* Yoga (Therese Scheidegger), Autogenes Training (Margrit Rhi), Autogenes psychosomatisches Training (Helga Fleischhauer-Hardt).

*Körperschulung:* Der erfahrbare Atem, Atmen – Aufatmen (Lucienne Schmiral-Binder), Körperarbeit und moderner Ausdruckstanz (Jpek Kellenberger), Frühlingstänze, Kreistänze zu den vier Jahreszeiten, Kreistänze zu Herbstbeginn (Elisabeth Zemp-Zamboni, Marta Binggeli-Huber), Eurythmie (Rosmarie Baumgarten).

*Freizeitgestaltung: Spielen, Malen, Werken, Gestalten:* Aquarellieren (Edith Schmid); Ausdrucksmalen (Elisabeth Schmidiger); Kreatives Malen auf Holz (Heidi Röthlisberger); Porzellanmalen (Ingeborg Wilhelm, Lotti Härdi); Kalligraphie (Elisabeth Megnet); Schriftschreiben (Arthur Wey); Fotografieren (Margrit Kohler); Kerbschnitzen (Alice Ingold); Gestalten mit Speckstein (Marcela Schwarz); Anfertigen von Ketten und Armbändern (Jeanette Kummer); Keramisches Gestalten und Papierofenbrand (Barbara

Meyer); Flechten (Margrit Hutzli); Nähen (M. L. Müller-Iten); Gestalten mit Schnittblumen, Herbstliches Gestalten mit Beeren und Fruchtständen, Adventsschmuck (Maria Kronbühler und Brigitte Bischof); Naturnahe Gartengestaltung: Privatgärten (Dr. Stefan Prochaska); Theaterimprovisationen (Erwin Peterhans); Bridge (Rosmarie Herzig).

*Kurse für Leute mit geistiger Behinderung:*

Kochen (Elisabeth Rodel-Lüthi), Schreib mir mal (Christine Leuenberger), Bewegung, Lesen, Malen (Franziska Bader), Fotografieren, Umgang mit Geld (Rolf Damm), Volkstanz (Angelica Hofstetter), Töpfern (Marcela Schwarz).

*Lokalitäten* der Volkshochschule: Mittelschulen Hard, Sekundarschule Kreuzfeld, Primarschule II und Pavillons, Kaufmännische Berufsschule, Regionalbibliothek, Musikschule, Reformiertes Kirchgemeindehaus Geissberg, Zwinglihaus, Reformierte Kirche, Alte Post, Marktgasse 27.

*Coop-Freizeit-Center Bäregg*

*Sprachen:* Italienisch (Cristina Moning, Luise Flükiger), Englisch (Marianne El Banna, Kathleen Hügli, Elisabeth Etter, Sybille Kamber, Edy Schär, Pamela Keller), Spanisch (Maria Olivera), Französisch (Margrit Schär-Krebs), Deutsch für Fremdsprachige (Markus Wüthrich, Bernhard Germann).

*Musik. Gymnastik:* Gitarre Gruppenunterricht (Mauro Grossner), Muki-Turnen (Sonja Zulauf, Mariann Ruch), Elki-Schwimmen (Sonja Zulauf), Rhythmik und Bewegung für Kinder (Christa Breitenberger, Alexandra Halmes), Rückengymnastik, Fitgymnastik für Männer und Frauen (Madlen Christen, Therese Rickli), Jonglage (Alex Wäckerlin), Modern Dance, Stretching (Kathrin Reist, Cecile Keller), Yoga für alle Altersstufen (Ernst Lanz), Jazz-Dance (Heidi Schweizer), Akrobatik (Kathrin Reist), Tanzen für jedermann (Claudia Biffiger), Rhythmische Gymnastik für Erwachsene (Heidi Müller), Schwangerschaftsgymnastik, Rückbildungs-Gymnastik (Sonja Blum), Partnermassage (Eveline Ragosch), Power-Stretching-Relax, Aerobics (Renate Wyss), Tanzkurs (Markus Suhner), Tiefenmuskulaturtraining (Heidi Schweizer), Autogenes Training (Margrith Schär, Ruth Fischer).

*Werken, Gestalten* (Krippenfiguren, Marionetten, Kunststricken, Perlenhäkeln und Perlenmodeschmuck, Neu Raumschmuck, Steckenpferd (Erika Loosli), Klöppeln (Esther Frei), Scherenschnitte (Regina Fankhauser), Kas-

perli, Clown (F. Bleichenbacher), Porzellanpuppen (Herta Bigler-Kohler), Nähen (Alice Dennler), Allgemeines Häkeln; Tunesisch Häkeln und Brügger Frivolité (Edith Siegenthaler), Basteln für Kinder (Elisabeth Gujer), Alte und neue Patchworktechnik, Kreatives Weben, Strohsterne (Margrit Beck), Freies Malen für Kinder (Therese Häni), Bauernmalerei (Irma von Gunten), Seidenmalerei (Rosmarie Schläfli, Frieda Sutter), Porzellanmalen (Rosmarie Schläfli, Lotti Rodel), Fimo (Käthi Niggli), Aquarellieren (Adi Mattli, Eleanor Rufer), Drachen (Ernst Lanz-Beutler), Teddybären (Herta Bigler-Kohler), Bilderbüchli aus Stoffresten (Annemarie Mühlethaler), Nordische Hardanger Stickerei (Margrit Beck), Schmuse- und Waldorpuppen (Marianne Schaad), Glasritzen (Käthi Niggli), Pferdepflege (Eveline Rogosch), Holzspielzeug (Elisabeth Hutzli), Salzteig (F. Bleichenbacher), Schönheitspflege (B. Hostettler).

Informatik, Computer (Albin Peter), Schreibmaschinenkurse (Brigitte Hänsi).

*Chrämerhuus*: Jörg Steiner liest aus «Fremdes Land»; Thomas Rosenlöcher, ehemalige DDR, liest aus seinem lyrischen Werk; Mitglieder des Mad-Theaters lesen «Texte gegen die Folter», Franz Josef Bogner «Lach Spezial»; Podiumsgespräch «Heimat» mit Peter Arbenz, dem Delegierten für das Flüchtlingswesen in der Schweiz (im «Volkshaus»); Alex Porter liest Geschichten und spielt Kunststücke, Marcel Kalberer stellt sein Buch «Rock'n'Roll der Architektur» vor; Felix Mettler liest eine Kurzgeschichte; Helga Schubert (Literatur); Elisabeth Hilty erzählt Märchen aus Tibet und Persien; Brigitte Schär (Lesung); Francesco Micieli (Lesung); Kurt Marti liest aus seinen Werken.

*Landeskirchliche Vereinigung für freies Christentum*: Chansonabend mit Jacob Stickelberger; Brauchtum und Landschaft des Appenzellerlandes (Diavortrag Pfr. Ulrich Wilhelm), Grönland (Diavortrag Peter Iseli), Ausflug nach Günsbach (Schweitzer-Hans) und Colmar; Gesprächsabend mit Prof. Ernst Zbinden über «Wie begegnen wir dem Islam?», Rom – die ewige Stadt (Pfr. Wilhelm), Albert Schweitzer – Leben und Werk (zum 25. Todestag; Pfr. Wilhelm), Chansonabend mit Dieter Wiesmann; Die Türkei (Diavortrag Pfr. Wilhelm), Ausflug nach Grandson und Romainmôtier (Pfr. Dr. André Sommer, Pfr. Wilhelm); Gesprächsabend mit Dr. T. Zmorski über «Sterbebegleitung».

Landeskirchliche Vereinigung in Zusammenarbeit mit der Gesamtkirchgemeinde: Chansonabend mit Fritz Widmer und Ursula Eggin; Ausflug

nach Königsfelden und Zurzach mit Orgelkonzert von Pfr. Wilhelm auf der dortigen Bosshard-Orgel; «Wie ich vor 38 Jahren die USA erlebte» (Diavortrag Peter Baumgartner), Gesprächsabend mit Hector Leibundgut über «Die neue Armut in der Schweiz»; Chansonabend mit Marianne Schauwecker; Ausflug ins Seleger Moor und nach Einsiedeln im Paracelsus-Jahr; Auf den Spuren der Habsburger in den Aargau (Diavortrag Pfr. Wilhelm); Gesprächsabend mit Dr. Susanne Braga zum Thema «Vorgeburtliche Diagnose».

#### *Historische Gesellschaft Langenthal*

Brücken und Brückenstädte an der unteren Aare in historischer und archäologischer Sicht (Diavortrag Peter Kaiser, Solothurn), Exkursion nach Wangen a. d. A. (Führung Hans Mühlethaler), Exkursion nach Solothurn (Führung Peter Kaiser), Oberaargauer im öffentlichen Leben des 19. Jahrhunderts (Dr. Max Jufer vor dem Historischen Verein des Kantons Bern in Bern), Langenthaler verlassen ihre Heimat – Auswanderung in den 1850er Jahren (Vortrag Martin Matter), Der revolutionäre Putsch 1890 im Tessin und die eidgenössische Intervention unter Oberst A. Künzli mit den Bat 38, 39 und 40 (Diavortrag Riccardo Mordasini), Besuch der Ausstellung im Schloss Aarwangen «Der Amtsbezirk Aarwangen» – im Rahmen «800 Jahre Bern» (Führung Gerichtsschreiber Roland Richner), Ausflug zu historischen Städten der Urschweiz – zum Anlass «700 Jahre Eidgenossenschaft» (Führung M. Jufer), Besuch der Ausstellung «Das Gold der Helvetier» (im Historischen Museum Bern), Die römische Villa Munzach bei Liestal und die Wasserversorgung der römischen Kolonie Augusta Raurica (Diavortrag Konrad Beyeler), Exkursion nach Munzach, Liestal und der Schauenbergfluh (Führung Konrad Beyeler), Exkursion in die Festung Aarburg (Führung Annelies Hüsey, Muri), Bilder aus dem alten Russland (Diavortrag von Hansruedi Aeberhard), Die Freiherren von Langenstein-Grünenberg (Vortrag Max Jufer mit Dias), Exkursion nach Altishofen (Führung Hans Marti, Nebikon), Besuch der Klosterkirche St. Urban und der Schlossruine Grünenberg (Führung Othmar Blum, Andreas Morgenthaler, Max Jufer), Auf der Seidenstrasse von Taschkent nach Peking (Diavortrag von Peter Käser).

#### *Cultura*

Vorträge und Exkursionen: Goethes «Faust»: Eine Menschheitsdichtung (3 Vorträge und Besuch der Tragödie im Goetheanum); Wagners «Parsifal» (Parzival) und das Wesen des Grals (3 Vorträge und Besuch des Bühnen-

weihfestspiels in Zürich). Beiträge 700 Jahre Eidgenossenschaft (6 Veranstaltungen): Hat Tell doch gelebt? (A. C. Schärer) – Tell, Urbild des freien Menschen – Geschichtliche Entwicklung zur Freiheit (M. Jufer) – Aus innerer zu äusserer Freiheit und zurück – Das Individualprinzip im Schweizertum – Auf Spuren Wilhelm Tells (Exkursion 4 Tage).

Christus: Geisteswissenschaftliche Erkenntnis – Resultate (21 Vorträge von Robert Favre).

Ausserdem: 80 Arbeitsabende mit Themen: Welterkenntnis und der Mensch – Gegenwart und Zukunft von Welt und Mensch – 50 Abendkurse: für Theologen – Wissenschaftlicher Schulungsweg. 48 christliche Feste: Formgestaltung gemäss dem Stand der Bewusstseinsentwicklung des heutigen Menschen (Robert Favre).

#### *Offiziersgesellschaft Langenthal und Umgebung*

Katastrophenhilfskorps (Charles Raedersdorf, Leiter Schweizer Katastrophenhilfskorps), Aktuelle strategische Lage in Europa (Oberst i Gst Dominique Brunner), Armee 95 (KKdt Portmann, Kdt FAK2), Golfkrieg (Oberst i Gst Laurent Carrel), Zivilschutz und Nothilfe (Maj Christian Rubin, Ausbildungschef des Kant. Amtes für Zivilschutz), Grundlegendes Problem der israelischen Verteidigung (Br General Baharov, israelischer Militärattaché in der Schweiz), FA/18: Argumentarium (Hptm Urs Ryf, Berufsmilitärpilot), FA/18: oder eine Schweiz ohne Schutz (Nationalrat Franz Steinegger), FA/18: militärstrategische Bedeutung (Beat Schär, Swissair), FA/18: Kompensationsprogramm (Johann Schneider, Direktor Firma Ammann); Armee 95 – Neues operatives Denken ist gefordert (Div Carlo Vinenz, Chef Stab Operative Schulung), Armee 95 – Konsequenzen für Einsatz und Ausbildung (Div Beat Fischer, Kdt F Div 8).

Zusatzbemerkung: In seinem Vortrag (vom 20. 2. 1991) liess KKdt Portmann das erste Mal öffentlich durchblicken, dass das Rgt 16 im Zuge der Reorganisation der Armee 95 aufgelöst werden könnte. Die zahlreichen, dadurch ausgelösten Stellungnahmen in der Presse und in der Politik führten 1992 zum Entscheid der Beibehaltung. Es wird künftig der F Div 3 unterstellt.

#### *Donnerstag Club*

Prominente sprechen über ihr Tätigkeitsgebiet, so Dr. iur. Odilo Guntern, Preisüberwacher; Simon Schenk, Trainer der Eishockey-Nationalmannschaft; Adrian Käser, Schwingerkönig; M. Adler, ehemaliger israelischer Botschafter in Bern, Stadtpräsident von Beerschewa; Art Furrer, Erfinder

der Ski-Akrobatik; Arno Ehret, Trainer der Schweizer Handball-Nationalmannschaft; Peter Zinsli, Ländlerpapst; Christian Fotsch, diplomatischer Mitarbeiter beim Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten; Erika Reymond-Hess, Ski-Weltmeisterin und Olympiasiegerin; René Berthod, Ski-Abfahrts-Schweizer-Meister; Hans Gerber, Zentralpräsident des Schweizerischen Verbandes der Immobilien-Treuhänder, Kurt W. Häni, Direktor der Ersparniskasse des Amtsbezirks Aarwangen in Langenthal; Dr. Otto Fischer, alt Nationalrat; William Wyss, Nationalrat, Enrico Casanovas, Direktor Création Baumann Langenthal, am 100. Monatsstamm (Thema: Schweiz–Europa); Pierre Triponez, Direktor des Schweizerischen Gewerbeverbandes; Samuel Schmid, Grossrat, Präsident Kantonal-Bernischer Gewerbeverband und Präsident Seeland Bank; Christian Kauter, Generalsekretär FDP, ehemals Spitzenfechter; Heinz Frech, Generaldirektor und Vorsitzender der Konzernleitung von Roll AG Gerlafingen; Hermann Weber, Schweizer Radio DRS Basel; Erich Geitlinger, stv. Präsident der Swissair-Geschäftsleitung; Helene Issler, Sendeleiterin Schweiz aktuell, Fernsehen DRS; Dr. Benedikt Weibel, Präsident der Generaldirektion SBB; Charly Buser, Geschäftsführer EHC Olten; Hans Füglistaller, Präsident SC Langenthal.

Weitere Vorträge, Konzerte, Besichtigungen und Ausflüge fanden auch in verschiedenen anderen Vereinen, Gesellschaften, Clubs und an den Altersnachmittagen der Kirchgemeinde statt.

# AUTOREN- UND SACHREGISTER

Langenthaler Heimatblätter 1961–1990

MAX JUFER

Das Sachregister ist, allerdings ohne spezifische Unterteilung, begrifflich den Kriterien der «Bibliographie der Schweizergeschichte» (Schweizerische Landesbibliothek Bern) und der «Bibliographie der Berner Geschichte» (Burgerbibliothek Bern) angepasst.

## AUTORENREGISTER

Ammann Ulrich	100 Jahre Maschinenfabrik Ammann	1970	193
Annen Michael	Das Ortsbild Langenthals	1961	63
Bieri Walter	Die letzte Phase der Umwandlung Langenthals vom Bauerndorf zum Handels- und Industrieort 1860–1960	1961	43
Bieri Walter	Fünf verschiedene Langenthal	1978	9
Bieri Walter	Erdgeschichtliche und historische Objekte und Stellen in der Gemeinde Langenthal	1974	9
Bieri Walter	Heidenstock oder Kapelle? – Oder beides?	1974	37
Bieri Walter	Eine teure Zeche in Langenthal	1982	84
Bieri Walter	Die Bourbaki in Langenthal	1970	75
Binggeli Valentin	Die Eiszeit im Oberaargau	1982	9
Binggeli Valentin	Die Landschaft im Lichte der Flurnamen	1961	74
Binggeli Valentin	Zwei Schenkungen	1964	63
Binggeli Valentin	Die Hochwasser der Langete 1950–1968	1970	96
Binggeli Valentin	Die geografisch-geologische Abteilung im Museum Langenthal	1986	235
Binggeli Valentin	Biografische Skizze zu J. R. Meyer	1968	16
Binggeli Valentin/ Leibundgut Christian	Halbnatürliche Grundwasseranreicherung durch das Bewässerungssystem der Langetenmatten	1974	88
Blum Fritz	Schüttelreime	1964	100
Blum Fritz	Schüttelreime	1982	59
Blum Fritz	Eidgenössisches Schwing- und Älplerfest vom 20./21. August 1983 in Langenthal	1986	200
Brönnimann Friedrich	Die ältesten Bodenfunde in der Gemeinde Langenthal	1961	92

Eicher Ueli	Erste Resultate einer pollenanalytischen Untersuchung am Bleienbachermoos	1978	110
Eicher Ueli/Grütter Ernst	Feuchtbiopte und Ruderalfluren im Hard bei Langenthal	1982	47
Eicher Ueli/ Häusermann Ernst	Fremdländische Bäume in Langenthal und seiner näheren Umgebung	1974	53
Erismann Paul	Jakob Reinhard Meyer zum Gedenken	1968	230
Frauchiger Ernst	Reminiszenzen (zu J. R. Meyer)	1968	224
Geiser Arthur	Alte Poststempel von Langenthal	1986	87
Geiser Arthur	Memoiren eines Langenthaler Walzbruders, 1. Teil	1990	19
Geiser Johann	Selbstbiographie	1974	140
Grogg Hans	Langenthal vor einem halben Jahrhundert	1974	159
Herrmann Samuel	Ernie Hearting = Ernst Herzig	1990	130
Hiltbrunner Hermann	Brief an J. R. Meyer	1968	49
Hiltbrunner Hermann	Der unvergesslichste unter meinen Lehrern	1968	50
Hugi Walther	Professor Dr. Karl Jaberg 1877–1958	1961	109
Ischi Hans	Einweihung Seminar/Gymnasium	1970	196
Jufer Max	Langenthal und die Reformation	1978	28
Jufer Max	Aus der Geschichte des Armenwesens und der Spittel im alten Langenthal	1970	24
Jufer Max	Langenthals Kampf um die «Neuwe Aargäustrasse» 1756–1763	1964	65
Jufer Max	Jean Pauls Briefwechsel mit Ammann Johann David Mumenthaler 1808–1814	1982	92
Jufer Max	Das Langenthaler Freischarenfest von 1870	1974	66
Jufer Max	Von der Heimatstube zum Museum Langenthal	1986	213
Jufer Max	25 Jahre Staatsseminar Langenthal 1962–1987	1990	250
Jufer Max	Verzeichnis der Schriften J. R. Meyers	1968	249
Jufer Max	J. R. Meyer als Historiker	1968	70
Jufer Max	Chronik der Jahre 1959 und 1960	1961	120
Jufer Max	Chronik der Jahre 1961–1963	1964	168
Jufer Max	Chronik der Jahre 1964–1969	1970	139
Jufer Max	Chronik der Jahre 1970–1973	1974	172
Jufer Max	Chronik der Jahre 1974–1977	1978	126
Jufer Max	Chronik der Jahre 1978–1981	1982	171
Jufer Max	Chronik der Jahre 1982–1985	1986	150
Jufer Max	Chronik der Jahre 1986–1989	1990	194
Kuert Alfred	Bürger Quixote aus Uechtland, Andreas Dennler 1755–1819	1986	9
Kurt Fred	Die Bleienbacher Füchse	1961	70
Lang Bernhard Dr.	J. R. Meyer – Wie ich ihn sah	1968	212

Lang Bernhard	Jakob Reinhard Meyer als Lehrer	1968	56
Lanz Hans/Meyer J. R.	Entenmoosweiher und Riedhof	1964	14
Lanz Hans	Die Vogelwelt der Wässerematten	1970	9
Lanz Hans	Die Vogelwelt unseres Friedhofs	1974	23
Lanz Hans	Die Alpensegler im Dorfzentrum	1978	19
Lanz Hans	Der Kuckuck – ein Sonderling unter den Brutvögeln	1982	67
Lanz Hans	Der Schorenweiher	1986	97
Leist Hans	Persönliche Erinnerungen an den Lehrer J. R. Meyer	1968	232
Leuenberger Gertrud	Gedicht: Abendliche Wiese	1961	97
Leuenberger Gertrud	Gedichte: Apfelblüten, Der Brombeerstrauch, Der Gaukler	1964	
Leuenberger Gertrud	Gedichte: Ein kleiner Reim, Meine Laute, Die kleine Frucht, Silvesternacht	1970	
Leuenberger Gertrud	Gedichte: Zum Jahresanfang, Nächtliche Impressionen, Juniregen, Verkündigung, Der Engel	1974	
Leuenberger Gertrud	Gedichte: Zum Neuen Jahr, Erste Amsel, Versunkene Kindheit, Abendlicher Regen, Die heilige Nacht	1978	
Leuenberger Gertrud	Gedichte: Ein kleiner Wunsch, Geranien, Seifenblase, Sommerregen, Ein Stäubchen nur	1982	
Leuenberger Gertrud	Gedichte: Ein winzig Federchen, Dein Stern, Traumfahrt, Mein Apfelbaum und ich, Leere Käfige, Mein Zug, Mein Haus der Erinnerung, Augen, Winternacht	1986	
Leuenberger Gertrud	Gedichte: Neujahr, Nacht ohne Schlaf, Der Brunnen, Sehnsucht, Ein Blatt, Der Sternsinger, Der Strauch	1990	
Liechti René	Langenthaler Bilderbogen	1961	51
Liechti René	Aus meinem Tagebuch vom Aktivdienst 1940	1964	103
Liechti René	Gedichte: Nachtlaub; Liebe, Wind ...	1964	
Liechti René	Der Langenthaler Kunststreit im Spiegel der Presse	1970	171
Liechti René	Zu den Gedichten von J. R. Meyer	1968	202
Lingg Alois	50 Jahre römisch-katholische Pfarrei Langenthal	1982	153
Loosli Carl Albert	Hodlers Langenthaler Zeiten	1978	87
Lyrenmann Fritz	Geleitwort	1964	3
Lyrenmann Fritz	Geleitwort	1970	7
Lyrenmann Fritz	Geleitwort	1974	7
Lyrenmann Fritz	Geleitwort	1978	7

Lyrenmann Fritz	Geleitwort	1982	7
Lyrenmann Fritz	Geleitwort	1986	7
Lyrenmann Fritz	Geleitwort	1990	7
Meyer Jakob Reinhard	Vorrede	1961	9
Meyer Jakob Reinhard	Aus der Mappe des Chronisten	1961	59
Meyer Jakob Reinhard	Losen Heften entnommen	1961	68
Meyer Jakob Reinhard	Mehranbausorgen im alten Langenthal	1964	25
Meyer Jakob Reinhard	Schüttelreime	1964	60
Meyer Jakob Reinhard	Die Langenthaler Rede Pestalozzis	1964	84
Meyer Jakob Reinhard	Aus der Zehntengeschichte von Langenthal	1965	
Meyer Jakob Reinhard	Im Allmen und auf Schoren	1974	132
Meyer Jakob Reinhard	Das Löhli und die Stempel	1978	118
Meyer Jakob Reinhard	Die Futterhaber-Affäre von 1711	1982	87
Meyer Jakob Reinhard	Wie Langenthal den Wahlkampf von 1850 mitmachte	1986	67
Meyer Jakob Reinhard	Der Wandel der Ansichten über die Entstehung der Eidgenossenschaft und die Schule (mit Nachwort von Max Jufer)	1990	84
Meyer Jakob Reinhard	Die Säublume	1968	9
Meyer Jakob, Reinhard	Erdäpfel-Plauderei	1968	13
Meyer Jakob Reinhard	Drei Briefe aus der Basler- und Berliner Zeit	1968	25
Meyer Jakob Reinhard	Gedichte (Sonderdruck)	1968	
Meyer Jakob Reinhard	«Behagliche Verzweiflung» (Tagebuch)	1968	235
Meyer Walter	Begegnung mit J. R. Meyer	1968	218
Meyer-Salzman Marta	Langenthaler Handwerksärzte und Apotheker im 18. Jahrhundert	1984	
Mumenthaler Joh. David	Gedichte und Gedanken	1990	10
Müller Otto	Goethe und – Langenthal?	1982	65
Pee Peter	Eine kleine Stadt geht schlafen	1970	134
Rennfahrt Hermann	Professor Dr. Karl Geiser (1862–1930)	1961	98
Renfer Hans	Bildhauer Karl Geiser in meiner Erinnerung und in seinen Werken	1964	142
Rhyn Hans	I de Matten obe	1961	49
Schneeberger Hans	Abdankungsansprache J. R. Meyer	1968	44
Schneeberger Max	Der Prozess Dr. Jakob Mumenthaler gegen Samuel Marti (1776–1787)	1970	55
Schneeberger Max	Der Nachwächter im Kaufhaustürmchen	1986	64
Staub Johannes	Erinnerungen 1. Teil	1978	56
Staub Johannes	Erinnerungen 2. Teil	1982	123
Staub Johannes	Erinnerungen 3. Teil	1986	114
Steinmann Fritz	Geschichte der Gewerkschaft der Metall- arbeiter (SMUV) Sektion Langenthal und deren Tätigkeit im Oberaargau	1990	142

Stettler Karl	J. R. Meyer und das Jahrbuch des Oberaargaus	1968	79
Spycher Paul	Die Industrie pflanzt	1964	33
Streit Peter	Theophil Steinlen 1779–1847	1964	81
Todt Manfred	25 Jahre Gymnasium Langenthal 1963–1988	1990	273
Troesch Ernst	Gedicht: Bode, Bach und Buur	1961	13
Troesch Ernst	Der Hällmüller Sämi	1970	69
Troesch Ernst	Langenthaler Schützen am Freischiesset in Roggwil 1730	1990	74
Zimmerli G.	J. R. Meyer in den Tagebüchern Hermann Hiltbrunners	1968	55

## SACHREGISTER

### 1. *Naturkunde* (Geologie, Paläontologie, Hydrologie, Geographic, Biologie)

Binggeli Valentin	Die Eiszeit im Oberaargau	1982	9
Binggeli Valentin/ Leibundgut Christian	Halbnatürliche Grundwasseranreicherung durch das Bewässerungssystem der Langetenmatten	1974	88
Binggeli Valentin	Die Hochwasser der Langete 1950–1968	1970	96
Binggeli Valentin	Die Landschaft im Lichte der Flurnamen	1961	74
Binggeli Valentin	Die geografisch-geologische Abteilung im Museum Langenthal	1986	235
Eicher Ueli/Grütter Ernst	Feuchtbioptope und Ruderalfluren im Hard bei Langenthal	1982	47
Eicher Ueli/ Häusermann Ernst	Fremdländische Bäume in Langenthal und seiner näheren Umgebung	1974	53
Kurt Fred	Die Bleienbacher Füchse	1961	70
Lanz Hans/Meyer J. R.	Entenmoosweiher und Riedhof	1964	14
Lanz Hans	Die Vogelwelt der Wässerematten	1970	9
Lanz Hans	Die Vogelwelt unseres Friedhofs	1974	23
Lanz Hans	Die Alpensegler im Dorfzentrum	1978	19
Lanz Hans	Der Kuckuck – ein Sonderling unter den Brutvögeln	1982	67
Lanz Hans	Der Schorenweiher	1986	97

### 2. *Geschichte*

Brönnimann Friedrich	Die ältesten Bodenfunde in der Gemeinde Langenthal	1961	92
Bieri Walter	Erdgeschichtliche und historische Objekte und Stellen in der Gemeinde Langenthal	1974	9

Bieri Walter	Heidenstock oder Kapelle? – Oder beides ?	1974	37
Bieri Walter	Die Bourbaki in Langenthal	1970	75
Bieri Walter	Eine teure Zeche in Langenthal	1982	84
Binggeli Valentin	Zwei Schenkungen	1964	63
Grogg Hans	Langenthal vor einem halben Jahrhundert	1974	159
Jufer Max	Langenthal und die Reformation	1978	28
Jufer Max	Aus der Geschichte des Armenwesens und der Spittel im alten Langenthal	1970	24
Jufer Max	Langenthals Kampf um die «Neuwe Aargäustrasse» 1756–1763	1964	65
Jufer Max	Das Langenthaler Freischarenfest von 1870	1974	66
Jufer Max	Von der Heimatsstube zum Museum Langenthal	1986	213
Jufer Max	J. R. Meyer als Historiker	1968	70
Jufer Max	Chronik der Jahre 1959 und 1960	1961	120
Jufer Max	Chronik der Jahre 1961–1963	1964	168
Jufer Max	Chronik der Jahre 1964–1969	1970	139
Jufer Max	Chronik der Jahre 1970–1973	1974	172
Jufer Max	Chronik der Jahre 1974–1977	1978	186
Jufer Max	Chronik der Jahre 1978–1981	1982	171
Jufer Max	Chronik der Jahre 1982–1985	1986	150
Jufer Max	Chronik der Jahre 1986–1989	1990	194
Lingg Alois	50 Jahre römisch-katholische Pfarrei Langenthal	1982	153
Meyer Jakob Reinhard	Der Wandel der Ansichten über die Entstehung der Eidgenossenschaft und die Schule (mit Nachwort von Max Jufer)	1990	84
Meyer Jakob Reinhard	Aus der Zehntengeschichte von Langenthal	1965	
Meyer Jakob Reinhard	Aus der Mappe des Chronisten	1961	59
Meyer Jakob Reinhard	Losen Heften entnommen	1961	68
Meyer Jakob Reinhard	Mehranbausorgen im alten Langenthal	1964	25
Meyer Jakob Reinhard	Die Futterhaber-Affäre von 1711	1982	87
Meyer Jakob Reinhard	Wie Langenthal den Wahlkampf von 1850 mitmachte	1986	67
Schneeberger Max	Der Prozess Dr. Jakob Mumenthaler gegen Samuel Marti (1776–1787)	1970	55
Schneeberger Max	Der Nachtwächter im Kaufhaustürmchen	1986	64
Steinmann Fritz	Geschichte der Gewerkschaft der Metall- arbeiter (SMUV) Sektion Langenthal und deren Tätigkeit im Oberaargau	1990	142
Troesch Ernst	Der Hällmüller Sämi	1970	69
Troesch Ernst	Langenthaler Schützen am Freischiesset in Roggwil 1730	1990	74

### 3. Menschen in Langenthal

Binggeli Valentin	Biographische Skizze zu J. R. Meyer	1968	16
Erismann Paul	Jakob Reinhard Meyer zum Gedenken	1968	230
Frauchiger Ernst	Reminiszenzen (an J. R. Meyer)	1968	224
Geiser Arthur	Memoiren eines Langenthaler Walzbruders, 1. Teil	1990	19
Geiser Johannes	Selbstbiographie	1974	140
Hugi Walther	Professor Dr. Karl Jaberg 1877–1958	1961	109
Hiltbrunner Hermann	Brief an J. R. Meyer	1968	49
Hiltbrunner Hermann	Der unvergesslichste unter meinen Lehrern	1968	50
Lang Bernhard Dr.	J. R. Meyer – Wie ich ihn sah	1968	212
Lang Bernhard	Jakob Reinhard Meyer als Lehrer	1968	56
Leist Hans	Persönliche Erinnerungen an den Lehrer J. R. Meyer	1968	232
Meyer-Salzman Marta	Langenthaler Handwerksärzte und Apotheker im 19. Jahrhundert	1984	
Meyer Walter	Begegnung mit J. R. Meyer	1968	218
Kuert Alfred	Bürger Quixote aus Uechtland, Andreas Dennler 1755–1815	1986	9
Rennefahrt Hermann	Professor Dr. Karl Geiser (1862–1930)	1961	98
Renfer Hans	Bildhauer Karl Geiser in meiner Erinnerung und in seinen Werken	1964	142
Schneeberger Hans	Abdankungsansprache J. R. Meyer	1968	44
Staub Johannes	Erinnerungen, 1. Teil	1978	56
Staub Johannes	Erinnerungen, 2. Teil	1982	123
Staub Johannes	Erinnerungen, 3. Teil	1986	114
Zimmerli G.	J. R. Meyer in den Tagebüchern Hermann Hilbrunners	1968	55

### 4. Wirtschaft

(Landwirtschaft, Handwerk und Gewerbe, Industrie,  
Handel und Verkehr)

Ammann Ulrich	100 Jahre Maschinenfabrik Ammann	1970	193
Bieri Walter	Die letzte Phase der Umwandlung Langenthals vom Bauerndorf zum Handels- und Industrieort 1860–1960	1961	43
Geiser Arthur	Alte Poststempel von Langenthal	1986	87
Meyer Jakob Reinhard	Mehranbausorgen im alten Langenthal	1964	25
Spycher Paul	Die Industrie pflanzt	1964	33

### 5. Bildungswesen

Ischi Hans	Einweihung Seminar Gymnasium	1970	196
Jufer Max	25 Jahre Staatseminar Langenthal 1962–1987	1990	250
Meyer Jakob Reinhard	Die Langenthaler Rede Pestalozzis	1964	84
Todt Manfred	25 Jahre Gymnasium Langenthal 1963–1988	1990	273

### 6. Literatur, Presse

Blum Fritz	Schüttelreime	1964	100
Blum Fritz	Schüttelreime	1982	59
Blum Fritz	Eidgenössisches Schwing- und Älplerfest vom 20./21. August 1983 in Langenthal	1986	200
Herrmann Samuel	Ernie Hearthing – Ernst Herzig	1990	130
Jufer Max	Jean Pauls Briefwechsel. mit Ammann Johann David Mumenthaler 1808–1814	1982	92
Jufer Max	Verzeichnis der Schriften J. R. Meyers	1968	249
Leuenberger Gertrud	Gedicht: Abendliche Wiese	1961	97
Leuenberger Gertrud	Gedichte: Apfelblüten, Der Brombeerstrauch, Der Gaukler	1964	
Leuenberger Gertrud	Gedichte: Ein kleiner Reim, Meine Laute, Die kleine Frucht, Silvesternacht	1970	
Leuenberger Gertrud	Gedichte: Zum Jahresanfang, Nächtliche Impressionen, Juniregen, Verkündigung, Der Engel	1974	
Leuenberger Gertrud	Gedichte: Zum Neuen Jahr, Erste Amsel, Versunkene Kindheit, Abendlicher Regen, Die heilige Nacht	1978	
Leuenberger Gertrud	Gedichte: Ein kleiner Wunsch, Geranien, Seifenblase, Sommerregen, Ein Stäubchen nur	1982	
Leuenberger Gertrud	Gedichte: Ein winzig Federchen, Dein Stern, Traumfahrt, Mein Apfelbaum und ich, Leere Käfige, Mein Zug, Mein Haus der Erinnerung, Augen, Winternacht	1986	
Leuenberger Gertrud	Gedichte: Neujahr, Nacht ohne Schlaf, Der Brunnen, Sehnsucht, Ein Blatt, Der Sternsinger, Der Strauch	1990	
Liechti René	Langenthaler Bilderbogen	1961	51
Liechti René	Aus meinem Tagebuch vom Aktivdienst 1940	1964	103
Liechti René	Gedichte: Nachtlaub; Liebe, Wind ...	1964	

Liechti René	Der Langenthaler Kunststreit im Spiegel der Presse	1970	171
Meyer Jakob Reinhard	Schüttelreime	1964	60
Meyer Jakob Reinhard	Im Allmen und auf Schoren	1974	132
Meyer Jakob Reinhard	Das Löhli und die Stempeler	1978	118
Meyer Jakob Reinhard	Die Säublume	1968	9
Meyer Jakob Reinhard	Erdäpfel-Plauderei	1968	13
Meyer Jakob Reinhard	Drei Briefe aus der Basler- und Berliner Zeit	1968	25
Meyer Jakob Reinhard	Gedichte (Sonderdruck)	1968	
Meyer Jakob Reinhard	«Behagliche Verzweiflung» (Tagebuch)	1968	235
Müller Otto	Goethe und – Langenthal?	1982	65
Mumenthaler Joh. David	Gedichte und Gedanken	1990	10
Pee Peter	Eine kleine Stadt geht schlafen	1970	134
Rhyn Hans	I de Matten obe	1961	49
Troesch Ernst	Gedicht: Bode, Bach und Buur	1961	13

#### *7. Architektur, Bildende Kunst*

Annen Michael	Das Ortsbild Langenthals	1961	63
Bieri Walter	Fünf verschiedene Langenthal	1978	9
Loosli Carl Albert	Hodlers Langenthaler Zeiten	1978	87
Streit Peter	Theophil Steinlen 1779–1847	1964	81

#### *8. Geleitwort*

Meyer Jakob Reinhard	Vorrede	1961	9
Lyrenmann Fritz	Geleitwort	1964	3
Lyrenmann Fritz	Geleitwort	1970	7
Lyrenmann Fritz	Geleitwort	1974	7
Lyrenmann Fritz	Geleitwort	1978	7
Lyrenmann Fritz	Geleitwort	1982	7
Lyrenmann Fritz	Geleitwort	1986	7
Lyrenmann Fritz	Geleitwort	1990	7

#### *9. Umschlag*

Liechti Wilhelm	Zeichnung (Im Zelgli)	1961
Plüss Franz	Zeichnung (Ammonit in Schilf)	1964
Käser Peter	Zeichnung (Wässermatten)	1970
Somogyi Karoli	Zeichnung (Sängeli)	1974
Liechti Wilhelm	Zeichnung (Schalgässli)	1978

Le Grand Eduard	Zeichnung (Aebi-Haus in der Farb)	1982
Streit Peter	Zeichnung (Marktgasse)	1986
Liechti Wilhelm	Zeichnung (An der Langeten )	1990

*10. Stiftungsurkunde*

(Paul Spycher)		1964	7
----------------	--	------	---